



RODACHTAL *KURIER*

Nachrichten für *Bad Rodach, Meeder* und das *Heldburger Land*

Ausgabe 38 | Juni 2019



**Märchen 4.0 auf der Waldbühne
mit Ladyfrosch und Selfie-Stick**

Foto: Waldbühne Heldritt

Modellregion 5G? Die Politik sagt JA, was sagen die Bürger?

Großes Brauhausfest am Pfingstsonntag in Lindenau

Hört ihr Leute! Nachtwächterführung immer donnerstags

www.rodachtal-kurier.de




Fränkische heimische Küche aus der Pfanne sowie Brotzeiten, verschiedene Salate und mehr. An Sonn- und Feiertagen zum Mittag Thüringer **Klöße** mit verschiedenen **Braten**. Täglich **hausgebackene Kuchen und Eisbecher**. Im Ausschank **fränkische Biere**, erlesene **Frankenweine** und **Paulaner Weißbier** vom Fass. Gerne reservieren wir Ihnen einen Tisch für Pfingsten. Biergarten geöffnet.

JUNI verschiedene Gerichte mit frischem Spargel. **Wir haben Urlaub vom 12.06. bis 21.06.19.**



Dienstag bis Sonntag 11.00 bis 22.00 Uhr · Montag Ruhetag. Durchgehend warme Küche bis 21.00 Uhr
Am MARKT-Donnerstag ab 10.00 Uhr geöffnet.

Coburger Straße 28 · 96476 Bad Rodach
Telefon 09564 8041530 · Fax 09564 8041531



Bei uns scheint immer die Sonne

Bis Ende September verwöhnen wir Sie in unserem wetterfesten Biergarten mit Sonnenterrasse und Lounge – der kulinarisch-kreative Treffpunkt in Gauerstadt.

Spargel... weil wir ihn lieben

Das beliebte Gemüse kommt noch bis Mitte Juni auf den Tisch, in den leckersten, kreativsten und beliebtesten Variationen. Freuen Sie sich darauf! Und wir freuen uns auf Sie!

Knallen-Angebot am Montag

Sie erhalten eine Portion Spargel mit kleinem Schweineschnitzel dazu Sauce Hollandaise und Kartoffeln zum Preis von 14,95 € anstatt 18,90 €

Bratunerstwochen

Raus aus der Semmel...rauf auf den Teller!
 Vom 24. Juni bis 4. August 2019

Besondere Öffnungszeiten

Sonntag, 2. und 30. Juni ab 16.00 Uhr geöffnet,
 Samstag, 29. Juni ganztags geschlossen.

Landgasthof Wacker
 Billmuthäuser Straße 1
 96476 Bad Rodach-Gauerstadt
 Telefon 09564-92384
 www.landgasthof-wacker.de

Mo, Di, Do, Fr, Sa ab 17.00 Uhr,
 warme Küche 17.00 bis 21.00 Uhr, Mi Ruhetag
 Sonn- und Feiertage ab 9.00 Uhr, warme Küche
 11.30 bis 14.00 Uhr und 17.00 bis 21.00 Uhr

Gasthaus *"Zum lustigen Kegler"*
 Bad Rodach



Original Fränkisch-thüringische Küche mit Saison- & Fischspezialitäten

Täglich Mittagstisch und am Abend Steaks, Brotzeiten & Pfannengerichte

Sonntags & Feiertags Original Thüringer Klöße & Braten zum Mittagstisch

Einkehren und genießen...

Diesen Monat empfehlen wir:

- * Fränkische Spargelspezialitäten
- * Donnerstags verschiedene Bratengerichte mit original thüringer Klößen



WEISMAINER Pils-Bräu
 ...fröhlich, fränkisch, frisch!



Gasthaus "Zum lustigen Kegler"
 96476 Bad Rodach | Heldburger Str. 61 | Tel. 09564 / 3798
 www.gasthaus-kegler.de | info@gasthaus-kegler.de
 Mo.-So. ab 11 Uhr geöffnet | Mi. Ruhetag



0151 23 65 98 97
ANKE BRÜCKNER
 Fotografin

HU-Termine
 06.06. + 27.06.19

ZEDLER MEISTERBETRIEB

10a autoservice

09564 - 3709
 96476 Roßfeld, Kruppenweg 3



Klimaanlagen-Service

KFZ- und Landmaschinen Reparatur aller Fabrikate | Abschleppdienst und Unfallinstandsetzung | Verkauf und Reparatur von Kleingeräten für Garten und Forst

Willkommen im Sommer liebe Leser,

Die Temperaturen steigen und die Störche fliegen tief. Zum Beispiel in Bad Rodach. Dort lebt ein Pärchen auf dem Schornstein des ehemaligen Sägewerks Ritz. Damit auch weitgereiste Besucher wissen, dass der Schlot dem Storch gehört, gibt's neuerdings ein Schild am Boden. Außerdem wird in Neida der wohl größte Storchennest der Region aufgestellt. So hoch, dass sogar das Luftamt Nord eine „Anfluggenehmigung“ erteilt. Weiters sind viele große und kleine Feste im Heft zu notieren: Die „Hüttln“ in Gauerstadt feiert ihr stolzes 35-jähriges Jubiläum u.a. mit einer Müllsammelaktion. Dazu Back-, Brau- und Dorffeste zwischen Kreck und Senningshöhe und die vielen Sonnwendfeuer. Wem der Trubel zu viel wird, der besucht die Saunalandschaft der Thermenatur: „Erdfeuer“ genannt.

Ein wichtiges Thema, das unsere Region wohl in den kommenden Monaten stark beschäftigen dürfte ist eine geplante sogenannte „Modellregion 5G“ im Rodachtal. Ganz offenbar liegt den bayerischen Koalitionspolitikern ein großer Wunschzettel der Telekommunikationskonzerne vor, die nun mit einem superschnellen Internetteppich, Land und Leute, Haus und Hof inklusive Äcker vernetzen wollen.



Die Versteigerung der flächendeckenden „5G“-Frequenzen hat ja schon mal dem Staatshaushalt viele Milliarden eingebracht und jetzt - so scheint es - soll „geliefert“ werden.

Auf wessen Kosten und mit welchen Konsequenzen? Vor lauter Hightech-Träumen scheint man in München den Wald mit seinen vielen hundert abstrahlenden Hochfrequenzantennen nicht zu sehen. Lesen Sie hierzu ein Dossier, das unsere Redaktion recherchiert hat, gleich weiter unten auf dieser Seite.

Anke Brückner

Mit reichlich Sommer, Ihre Anke Brückner

Segen oder Fluch: Vom Hype um das „5G“ Netz

Ein Thema das auch unsere Region bald beschäftigt

(gw) Es ist schon erschreckend, wenn unser umtriebiger Wirtschaftsminister Peter Altmaier auf seinen Dienstreisen Telefonate ausländischer Politiker auf innerdeutschen Dienstfahrten nicht mehr annimmt, um sich (berechtigterweise) nicht mit dem bundesdeutschen schlechten Netz zu blamieren.

Das beklage Altmaier auf einer Veranstaltung des „Manager Magazins“ vor Journalisten. „die Welt“ online am 24.11.18.

In der Tat sieht die Mobilfunkabdeckung unserer Wirtschaftsnation im internationalen Vergleich schlecht aus. Wie aus einer Studie des Aachener Beratungsunternehmens P3 im Auftrag der Grünen-Bundestagsfraktion hervorgeht, gibt es bei den deutschen Netzen sowohl bei der Abdeckung als auch den erreichten Datenraten Nachholbedarf – Länder wie Polen oder Albanien würden besser abschneiden. Selbst das beste Netz in Deutschland sei „im internationalen Vergleich weit abgeschlagen“, heißt es in der Studie, aus der Nachrichtenagentur AFP und Funk-Mediengruppe berichten. Während in den Niederlanden, Belgien und der Schweiz demnach „fast alle Netzbetreiber einen LTE-Anteil von mehr als 90 Prozent“ anbieten, kommt die Telekom in Deutschland „gerade einmal auf einen LTE-Anteil von 75 Prozent“. Vodafone sei mit einem Anteil von 57 Prozent bereits „deutlich abgeschlagen“. Das schnelle Netz von Telefónica stehe „nicht einmal für die Hälfte der analysierten Datensätze zur Verfügung“, so „die Welt“ vom 27.12.18



Heute stehen in Deutschland, nach der letzten Statistik der Bundesnetzagentur von 2018: 74.155 Mobilfunksender. In Innenstädten natürlich dichter, oft in Abständen von wenigen 100 Metern. Im ländlichen Bereich können die Entfernungen etwa 2 – 5 km betragen. Die Anzahl der Sender könnte durchaus niedriger sein, wenn die Politik die großen Anbieter verpflichten würde, Funkmasten gemeinsam zu nutzen. Das ist aus marktwirtschaftlichen Erwägungen der Unternehmen aber nie realisiert worden.

Da kommt der Hype um die neue Generation des Mobilfunkstandard 5G, die mit einer flächendeckenden und unglaublich schnellen Versorgung wirbt, gerade recht. So zumindest wird des dem Verbraucher zur besseren Akzeptanz des rd. 500 Milliarden



Waghalsige Aktivisten „verschönerten“ das Münchberger Windrad. Unter dem „Dornenkranz“ aus Richtfunk und LTE-Antennen prangt ein Totenkopf. Sie kamen über die Wartungsleiter der Antennen nach oben. Mittlerweile international publiziert als Mahnmal gegen Elektro-Smog und Frequenzfeuer.

teuren Projekts vermittelt. Der niedersächsische Landeschef der CDU und Digitalisierungsminister Bernd Althusmann: „5G gehöre zwingend in die Fläche per Pressemitteilung: „Mit Blick auf eine moderne Landwirtschaft unter dem Stichwort „Smart Farming“ muss man sagen, dass wir 5G bis an jede Milchkanne benötigen. Niemand darf zurückgelassen werden. Wir brauchen überall gleichwertige Lebens- und Wirtschaftsbedingungen“, erklärte der Minister. Das berichtete die Osnabrücker Zeitung v. 25.11.2018. Dem widersprach Bundesforschungsministerin Anja Karliczek. Damit handelte sie sich Ärger mit ihrer Partei - nicht nur in Niedersachsen- ein.

Die entsprechenden Lizenzen werden seit Anfang 2019 verkauft. Was allerdings verschwiegen wird ist, dass dieses Netz, aufgrund vielfach hö-

Fortsetzung auf den Seiten 4 und 5



Fortsetzung von Seite 3

herer Frequenzen, eine deutlich geringere Reichweite hat. Für die Füllung der eingangs beklagten Funklöcher taugt sie deshalb nicht. Kurioserweise wäre die für 5G vorgesehene Mindestübertragungsrates von 50 bis 150MBit pro Sekunde auch mit der bestehenden LTE-Technik machbar. Nachzulesen im Ratgeber LTE-Technik (www.lte-anbieter.info/). Das wird allerdings in Deutschland ignoriert.

Was bringt „5G“ den Bürgern?

Deutschland „braucht das 5G. Das Netz der Dinge“. Wofür? Für die digitale Revolution, für Industrie 4.0, selbstfahrende Autos, für die Vernetzung von Elektrogeräten in Haushalten, z.B. Ihres Kühlschranks, Ihrer Waschmaschine, Beleuchtung oder der Heizung? Mit 150 auf der Autobahn im von 5G Signalen gesteuerten Auto, einen Videofilm in Echtzeit (Millisekunden) herunterladen und anschauen. Oder bei Ihrer Safari in Afrika über Ihr Handy erfahren, dass der Joghurt im heimischen Kühlschrank sein Haltbarkeitsdatum überschritten hat, aber der Supermarkt X den gerade in Angebot hat und ihn über eine Drohne liefern würde. Das und mehr ist möglich, ist es auch nötig?

Aus der Handelsblatt Online-Veröffentlichung vom 14.11.2018: „5G-Technologie bringt Schwung in das das Internet der Dinge“ ist u.a. ein bemerkenswerter Vorteil angeführt: „Ihr Mülleimer meldet, dass er voll ist und nun geleert werden kann“: Das ist kein Witz.

Es gibt natürlich unzählige „sinnvollere“ Anwendungen. Z.B. in der Technik zum weiteren Einsatz von Robotern. Autonome Robot-Fabriken, die dann Produkte statt von Menschen mit 3-D-Druckern produzieren lassen. Oder die chirurgische Operation mit der Ihnen von Mumbai aus, ein Arzt per Roboter den Blinddarm entfernt. Es gibt unbestreitbar für die Zukunft segensreiche Anwendungen.

Das schnelle Internet könnte aber durch Glasfaserkabel direkt an die Fabriken oder Krankenhäuser angeschlossen werden. Um dort gezielt eingesetzt zu werden, anstatt flächendeckend zu strahlen. Technik sollte dort angewandt werden, wo sie für Wertschöpfung, Gesundheit oder im Sozialen Bereich der Allgemeinheit dient. Der Anspruch privat schnell im Internet zu surfen und in Echtzeit Filme oder Fernsehübertragungen zu streamen oder auf dem Smartphone in Echtzeit spielen zu können, gehört bestimmt nicht dazu.

Rechtstipp der Kanzlei Nickmann

„Umgang gegen den Willen des Kindes?“

Verweigert ein Kind nach der Trennung den Umgang mit dem nichtbetreuenden Elternteil, ist der betreuende Elternteil verpflichtet, den Umgang auch weiterhin positiv zu fördern. Nicht automatisch führt eine Weigerung des Kindes zur Aussetzung des Umgangs. Der Kindeswille ist vielmehr genau zu erforschen: Liegt etwa eine Manipulation durch den betreuenden Elternteil vor? Lehnt das Kind den Umgang tatsächlich aus eigener Initiative ab, ist sein Wille auch zu beachten. Ggf. muss ein kinderpsychologisches Gutachten eingeholt werden. Ab circa 11 Jahren kommt eine Anordnung des Umgangs gegen den erklärten Willen grundsätzlich nicht mehr in Betracht.

**Rechtsanwalt
Christopher Nickmann, LL.M.**

Markt 12, 96476 Bad Rodach
Tel.: 09564 804 28 17
kanzlei@ra-nickmann.de |
www.ra-nickmann.de

Im Übrigen taugt 5G z.Z. nicht für Telefonie. Es ist ein reines Datennetz, das auf 4G aufsetzt!

Wer also auch künftig ein Handygespräch führt, muss dazu weiterhin das bisherige Netz mit LTE Technik nutzen. Die laufenden Tests sehen z.Zt. keine Telefonie, sondern nur Datenübertragung vor. Deswegen hat die Bundesnetzagentur mit der Vergabe der neuen 5G-Frequenzen auch einen weitgehenden 4G-Netzausbau vorgeschrieben. Die bestehenden Lücken sollen durch 4G geschlossen werden ... aber eben nicht durch 5G! Veröffentlicht am 27.2.2019 in der „Welt“, von Thomas Heuzeroth.

5G: Auswirkungen auf die Gesundheit?!

Bei der jetzigen LTE-Strahlung sinkt die Belastung für den menschlichen Körper mit der Entfernung zum abstrahlenden Mast. Bei 5G bewegt man sich aufgrund der geringen Reichweite ununterbrochen im Strahlungsbereich der Sender.

In der Konsequenz würden für den 5G-Funk in der letzten Ausbaustufe um die 750.000 bis 800.000 Antennen zu stehen kommen, zehnmal mehr als heute. Die Frankfurter Allgemeine / FAZ von 11.11.2018: „Der Bedarf an neuen Antennen für 5G scheint gewaltig... Eine Studie der Beratungsgesellschaft WIK auf eine Dreiviertelmillion für ganz Deutschland. Tausende von kleinen Funkzellen sind geplant, um die Versorgung in Gebieten mit besonders hoher Nachfrage, Hochhäusern und öffentlich Gebäuden sicherzustellen“.

Nicht überall die großen Masten, dafür zu Tausenden kleine sog. „Funkzellen“ in Ballungsräumen: Installiert an Laternen, Telefonzellen, Verteilkästen, Bushäuschen und an Häuserfassaden. Das ist notwendig, weil diese hohen Frequenzen Mauerwerk nur schlecht durchdringen. Deshalb muss man nah genug an die Häuser und Handys. Über die Bestrahlung der Menschen die sich ungeschützt auf der Straße bewegen und durch die Dichte des Netzes ständig bestrahlt werden, schweigt man sich aus. Schwangere oder Menschen mit Herzschrittmacher könnten da wohl Probleme bekommen. Denn die Frequenz erhöht sich bis zum Einhundertfachen (im Vergleich 4G = 3.5GHz, bei 5G sind im Endausbau bis zu 300Ghz geplant). 5G arbeitet mit Mikrowellentechnik. Quelle: Vivobase. de/elektrosmog/was-ist-5g.

Die politische Dimension von 5G

Dem Ausbau des 5G-Pilotprojektes hat die belgische Umweltministerin Céline Fremault einen Riegel vorgeschoben. „Ich kann eine solche Technik nicht zulassen, wenn die Strahlungsstandards, die die Bürger schützen sollen, nicht beachtet werden – 5G hin oder her“, zitiert die nationale Zeitung „Brussels Times“ am 1.4.2019 die Ministerin.... „Die Brüsseler sind keine Versuchskaninchen, deren Gesundheit ich aus Profitgründen verkaufen kann.“ Auch Genf, Rom und viele andere Regionen in Europa lehnen diesen Ausbau inzwischen vehement ab.

Weil Gesundheitsschäden nicht ausgeschlossen werden können, gelten in Frankreich, Italien, Belgien und der Schweiz für öffentliche Orte und Wohnungen 10-mal strengerer Grenzwerte, als in Deutschland. Die EU fördert dieses „strahlende“ Projekt mit 700 Millionen Euro obwohl die Wissenschaft und Ärzteverbände über diese Frage zutiefst zerstritten sind. So der „Tagesspiegel“ vom 15.1.19: „Wie gesundheitsschädlich ist 5G wirklich?“ von Harald Schumann und Elisa Simanke.

Aber stimmen all diese vollmundigen Versprechungen des 5G-Netzes überhaupt? Diesen Fragen ist das international anerkannte Journalistenteam „Investigate Europe“ nachgegangen. Dort stellt sich die Frage, ob die geplante Milliarden-Investition ausreicht, bzw. jemals rentieren wird. Auch diese Redaktion verweist auf eine wachsende Zahl von Studien zur Beeinträchtigung der Gesundheit durch elektromagnetische Strahlung. Zu den hochfrequenten Bereichen oberhalb 26 Gigahertz, die mittelfristig mit 5G genutzt werden sollen, gibt es dagegen keine Studie, die als Infoquelle dienen könnte.

Da sieht erstaunlicherweise auch das Bundesamt für Strahlenschutz durchaus noch Forschungsbedarf! „Das BfS wird sich hier auch einbringen, wird auch noch Untersuchungen anstellen.“ SWR-Wissen, Reportage von Susanne Henn vom 31.3.2019.

Für Teile der Wirtschaft kommen aber glänzende Zeiten. Das 5G-Netz erfordert Millionen neue Handys, neue W-Lan-Router, neue Tablets, neue vernetzbare Haushaltsgeräte und natürlich das selbstfahrende Auto auf der Straße und in der Landwirtschaft der sich autonom bewegende Traktor.

Augenscheinlich rollt eine weitere Welle auf uns zu, die man mit der Leugnung des Klimawandels, der Verharmlosung des CO2 Ausstoßes, mit den Versäumnissen des Artenschutzes, dem Betrug des Dieselskandals und der Verschmutzung unserer Erde durch Plastik vergleichen kann. Frei nach dem Motto: „Erst mal rein in die „Katastrophe“ und dann schauen.“

Warum greifen wir vom Rodachtal Kurier das Thema 5G auf?

Weil es uns bald sehr stark beschäftigen könnte.

(gw) Am 11.2.2019 übergab MdL Martin Mittag dem bayerischen Ministerpräsidenten Markus Söder während dessen Besuches der IHK zu Coburg ein Kuvert mit brisantem Inhalt. Er möchte Oberfranken und den Landkreis Coburg zur Modellregion für den umstrittenen Ausbau des 5G-Netzes machen. (TV-Beitrag: süc//dacor-TV vom 11.2.19).

Nach Meinung des CSU-Landtagsabgeordneten, NP und CT vom 4.4.19 berichteten, sei die Coburger Industrie, Handel, Handwerk, Gesundheitsbranche und Landwirtschaft dringend auf den neuen 5G Mobilfunkstandard angewiesen. Mittag wolle, dass in einem nächsten Schritt auch die Landkreiskommunen in die weiteren Prozesse mit einbezogen werden. Darüber hinaus gelte es, auch die Bevölkerung einzubinden, um eine möglichst hohe Akzeptanz zu erreichen. Am Ende wünscht sich Mittag einen „Masterplan“, mit dem man punkten kann. Denn im aktuellen Bundeshaushalt stünden Fördermittel für fünf Modellregionen in Deutschland zur Erprobung der 5G-Technologie bereit. Er wolle das Coburger Land zur 5G-Modellregion machen. Eine flächendeckende Mobilfunkversorgung und ein schnelles Internet.

„Flächendeckend“, das wären allein in der 77 km² Fläche Bad Rodachs (rein rechnerisch) ca. 154 Sendeanlagen. Im Gelände hohe Masten und in innerörtlichen Bereichen kleine „Funkzellen“. Weswegen der Seflacher Ex-Bürgermeister und neuer MdL Martin Mittag trotz der Gefahrlage einen solchen Vorstoß unternimmt, ist schwer nachvollziehbar.

Währenddessen lud ÖDP-Kreisvorsitzende Simone Wohnig die Landkreiskommunen zu einem Vortrag über Gefahren der 5G-Technik ein. Weder Martin Mittag, noch geladene Politiker und regionale Medienvertreter waren dieser Einladung gefolgt.

Redner im Landgasthof Kaiser in Dörfles war der Physiker und Europa-Abgeordnete Prof. Dr. Klaus Buchner. In sachlicher Weise beschrieb er im vollbesetzten Saal „Deutscher Kaiser“ in Dörfles die Gefahren durch 5G und die eigentlichen Hintergründe zur Einführung. Motive seien nicht die erwünschte flächendeckende Telefonie oder das schnelle Internet, das könnte man mit dem Ausbau des bestehenden LTE-Netzes auch erreichen. Es sei das „Internet der Dinge“ das auf uns zukomme z.B. das selbstfahrende Auto, dass ca. in Abständen von 500 m einen Funkmast an Autobahnen oder Landstraßen benötige.

In Berlin wurde dazu eine 5 km lange Teststrecke eingerichtet, auf der alle 70 Meter eine Antenne (bisher 71 Stück) installiert wurden. Auf die 2205 Bad Rodach – Coburg übertragen, wären das ca. 250 Sender. Auf der ca. 300 km langen Autobahn von Coburg - München ca. 8.560 Sender. 4.280 auf jeder Seite, wenn wir die Tests aus Berlin zugrunde legen. Dafür evtl. weniger Bäume, denn die beeinträchtigen die Funksignale. Eine entsprechende Teststrecke ist auch auf der A9 bereits in der Erprobung. Das o.a. Bild wurde am 13.5.19 aus einem fahrenden Auto aufgenommen.

Vielleicht erscheint Ihnen das alles etwas weit hergeholt und völlig überzogen. Vielleicht haben Sie davon auch in den öffentlichen Medien noch nicht viel gesehen und gehört. Dann empfehlen wir, sich selbst ein Bild



5G-Testanlage auf beiden Seiten der A9 bei Greding. Von Sender zu Sender sind es ca. 70 m.

über 5G im Internet zu machen. Das Thema wird unverständlicherweise in den öffentlichen Medien kaum behandelt obwohl das Wissen in der Allgemeinheit ist eher dürftig ist.

So könnte sich vielleicht auch die Frage der installierten Glasfaserkabelanschlüsse in Bad Rodach schließen. Es wurden beileibe nicht alle Haushalte über diese Leitungen angeschlossen. Aber die Verteilkästen. Von dort aus geht es nach wie vor mit den herkömmlichen Kupferleitungen weiter. Hier könnten zukünftig die kleinen „Funkzellen“ senden.

MdL Martin Mittag wird sicher in Kürze auch in Bad Rodach für seinen Masterplan vorstellig werden. Es „ehrt ihn“, dass er jetzt, da der Antrag bereits der Bayerischen Regierung vorliegt, doch noch Kontakt zu den betroffenen Kommunen und Bürgern aufnehmen will, um uns in seine Vision einer Rodacher 5G-Modellregion „mitzunehmen“.

Bürgerenergiepreis Oberfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft!

10.000 € für die Energiezukunft: Bewerben Sie sich jetzt!

Das Bayernwerk und die Regierung von Oberfranken machen sich jedes Jahr auf die Suche nach den Helden der lokalen Energiezukunft, um sie mit dem Bürgerenergiepreis Oberfranken auszuzeichnen.

Die mit insgesamt 10.000 € dotierte Auszeichnung geht an Privatpersonen, Vereine, Schulen und Kindertagesstätten, die mit ihren Ideen und Projekten einen Impuls für die Energiezukunft setzen. Gefördert werden pfiffige und außergewöhnliche Ideen und Maßnahmen, die einen Energiebezug haben und sich mit den Themen Energieeffizienz oder Ökologie befassen. Ausgeschlossen sind Projekte von Gewerbebetrieben, die deren eigentlichen Geschäftszweck unterstützen (z. B. ein Heizungsbauer, der eine neue Wärmepumpe entwickelt hat).

Die Teilnahmebedingungen, der Bewerbungsbogen und Videos der Vorjahressieger sind im Internet unter www.bayernwerk.de/buergerenergiepreis zu finden. Bewerben Sie sich für diesen Preis und zeigen Sie allen, mit welchen Ideen und Projekten Sie die Energiezukunft vorantreiben.

Die Gewinner werden durch eine Fachjury benannt, die auch die Höhe des Preisgeldes festlegt.

Fragen zum Bewerbungsverfahren können an die Projektverantwortlichen des Bayernwerks, Annette Seidel, Tel. 0921 285-2082, buergerenergiepreis@bayernwerk.de, gerichtet werden.



Thomas Büchner, Martin Truckenbrodt, Prof. Dr. Klaus Buchner, Christoph Raabs, Simone Wohnig, Thomas Müller.



Neues aus dem Rathaus

Markt 1, 96476 Bad Rodach | I. Bürgermeister Tobias Ehrlicher | ☎ 09564/9222-0 | info@bad-rodach.de

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, verehrte Gäste,

als Erstes möchte ich mich bei allen freiwilligen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern bedanken, die sich am Wahlsonntag für unsere Demokratie eingesetzt haben. Ohne Sie/Euch wäre es uns nicht möglich, diese Wahlen durchzuführen. Vielen Dank!

Beim Neue Presse Firmenlauf am 07.06.2019 benötigen wir ebenfalls Ihre Unterstützung. Hier geht es allerdings etwas lockerer zu, als bei den Wahlen. Ich würde mich sehr freuen, wenn Sie sich als Team der Veranstaltung anschließen (Infos über www.neue-presse-firmenlauf.de) oder auch als Einzelläufer evtl. dem Team der Stadt Bad Rodach (Infos gibt Frau Hoffmann im Rathaus Tel. 09564 9222-30). Ich freue mich aber auch über jede/n Einzelne/n, die/der uns an der Strecke anfeuert oder nach dem Lauf im Kurpark mit uns feiert. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

In diesem Zuge möchte ich auch gleich auf das Kurparkfest hinweisen, welches nicht mit dem Firmenlauf sondern am 22./23.06.2019 stattfindet. Im Rahmen des Festes wird am 22.06. die neue Halbmarathonstrecke der Initiative Rodachtal mit einem „lockeren“ Charitylauf eingeweiht.



Die Strecke verläuft von Bad Rodach nach Bad Colberg, macht dort eine kleine Schleife und endet dann wieder bei uns. Mein Dank gilt hier auch der Waldkorporation und dem Jagdpächter, da die Strecke in ihrem Gebiet verläuft.

Auch für mich ein wichtiges Thema ist unsere „Wallgrabenbrücke“. Im Mai konnte diese endlich angebracht werden. Moderner als die alte Brücke führt sie nun von der Johanniskirche in den Wallgraben. An dieser Brücke erkennt man, dass der Bauhof unserer Stadt sehr leistungsfähig ist, vielen Dank dafür! Die feierliche Einweihung findet zusammen mit Pfarrer Christian Rosenzweig am 2. Juli 2019, um 19.30 Uhr, mit Bratwürsten und Getränken statt. Nähere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse. Hierzu lade ich Sie heute schon herzlich ein.

Vom Storchenauftragten des LBV, Herrn Hans Schönecker, wurden sechs Standorte im Coburger Land, die regelmäßig von Störchen



besetzt sind, mit Info-tafeln ausgestattet und zwar in Bad Rodach, Coburg-Neuses, Kaltenbrunn, Meschenbach, Rossach und Seßlach.

In Bad Rodach steht das Hinweisschild am Beginn der Thermalbadstraße. Neben einem Überblick über die Entwicklung des Weißstorchbestandes in Bayern in den vergangenen 100 Jahren finden sich auf den Tafeln ein Steckbrief zum Weißstorch sowie Bilder und Daten zum Horst, die jährlich aktualisiert werden.

Unterstützung bekam unser Ehrenbürger Klaus Habermaass und der HABA-Firmenfamilie. Diese hat dem Projekt mit Lothar Mulack einen Mitarbeiter zur Seite gestellt und die Layout- und Produktionskosten übernommen.

Aber nicht nur für die Tafeln möchte ich „Danke“ sagen, auch für die 80 guten Taten im Jubiläumsjahr der HABA Firmenfamilie. Es war großartig zu sehen, wie engagiert die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 80 gute Taten vorbereitet und durchgeführt haben. Die Stadt Bad Rodach und viele ihre Institutionen, Vereine, vor allem die Menschen haben hiervon auch sehr profitiert.

Wie in jedem Monat, so fanden auch im Mai einige Jahreshauptversammlungen statt. Eine davon war die des Obst- und Gartenbauvereins des „Apfeldorfes“ Oettingshausen. An der Versammlung wurden die verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten des Vereins aufgezählt, u. a. wurde der Brunnen östlich geschmückt, zur Verfügung gestellte Blumenkästen der Stadt bepflanzt und gepflegt, die öffentlichen Beete und die Anlagen rund um das Ehrenmal gepflegt und auch ein Spielplatz wurde neu angelegt und eine zusätzliche Sitzgruppe aufgestellt. Ich bin immer wieder stolz auf unsere Mitbürger/-innen, gerade aus unseren Stadtteilen, dass das Miteinander so gut klappt.

Die Mährenhäuser (mit Ortssprecherin Sarah Schafhauser) sind ebenfalls fleißig gewesen. Als ich zum Geburtstag nach Sülzfeld gefahren bin, habe ich die Helfer/-innen in Mährenhausen gesehen, wie sie ihren Spielplatz für die neue Saison fit gemacht haben. Es wurde aufgeräumt und die Spielgeräte gestrichen. Als Dank für die tolle, vorbildliche Aktion wurden die Bratwürste von der Stadt übernommen.

Eine ähnliche Aktion fand auch im Stadtteil Breitenau statt. Bei den fleißigen „Frühjahrsputzern“ möchte ich mich auch noch einmal herzlich bedanken.

Ich bin mir sicher, dass das Engagement unserer Bürger/-innen auch im Juni anhält. Schicken Sie mir gern Infos und Bilder über Ihre Aktionen!

Mit den besten Grüßen

Tobias Ehrlicher

Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister, STADT BAD RODACH



Gehrt wurden v.l.n.r. Tanja Scholz, Margit Möller, Herbert Rick, Petra Kamen, Reiner Brückner



Die fleißigen „Frühjahrsputzern“ aus Breitenau.



Made in Bad Rodach

In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den „Leseclub“ vor: Die Jugendpflege Bad Rodach, das Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach und die Bücherei Bad Rodach werden im Juni 2019 das Projekt „LESE-CLUB“ starten.

Gemeinsam haben sie sich um die Einrichtung eines Leseclubs im Rahmen der zweiten Förderphase des Programms „Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung“ des Bundesministeriums für Bildung und Forschung beworben und eine Zusage bekommen.

In den folgenden Monaten und Wochen wurde ein geeigneter Raum im Jugendzentrum saniert und renoviert. Nach und nach wurde die Ausstattung mit Möbeln, Büchern, Medien wie Tablet, Tonolino Box, Büchern und Bastelmaterialien erweitert.

In freizeitorientierter Atmosphäre treffen sich Kinder im Alter von ca. 6 – 12 Jahren, um gemeinsam zu lesen, zu basteln, zu spielen und mit vielen verschiedenen Medien kreativ zu werden.

Ziel des Leseclubs ist die Förderung von Gemeinschaft, Lesespaß, Kreativität, Textverständnis, soziale Kompetenzen und Konzentration.

Der Leseclub wird von Hauptamtlichen als auch Ehrenamtlichen betreut. Die Jugendpflege Bad Rodach und das MGH AWO Treff Bad Rodach suchen Ehrenamtliche, die Interesse daran haben, Kindern Geschichten auf kreative Weise näher zu bringen. Das Angebot wäre einmal die Woche für ca. zwei Stunden. Eine Aufwandsentschädigung ist selbstverständlich. Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Eva Hoffmann, Telefon 09564 922230, oder Nicole Voigt, Telefon 09564 804844, in Verbindung.



EHRUNG STAMMGÄSTE BAD RODACH

Familie Steffl war zum 20x und Familie Zenglein-Gruner zum 30x in unserer schönen Kurstadt.

Wir möchten „DANKE“ sagen für Ihre Treue und wünschen Familie Steffl und Familie Zenglein-Gruner für die Zukunft alles Gute und natürlich noch viele schöne Aufenthalte in Bad Rodach.

Dankeschön und eine gute Zeit!



Ruthild und Manfred Zenglein-Gruner aus Höchberg 30x in Bad Rodach.



Familie Rolf und Waltraud Steffl aus Berlin 20x in Bad Rodach.

Großes Markt- und Fischerfest

mit Familientag, 1. Oldtimer-Käfer-Treffen und verkaufsoffenem Sonntag am 2. Juni

Beginnend mit dem Gottesdienst in der Johanniskirche um 10 Uhr, startet das Fest ab 11 Uhr auf dem Marktplatz mit musikalischer Unterhaltung des Musikvereins Walburtal.

Ab 12 Uhr lädt auch die Geschäftswelt der WIR – rund um den Marktplatz – zum Bummeln und Einkaufen ein. Die Trommelgruppe der Grundschule hat ihren Auftritt um 14 Uhr, danach spielt wieder der Musikverein Walburtal bis 16 Uhr auf.

Eines der Highlights wird ein Auftritt des Ensembles der Waldbühne Heldertritt sein. Sie zeigen Auszüge des Kinderstück „Der Froschkönig“ auf der Bühne. Auch alle Kinder sind herzlich Willkommen. Jedes Kind erhält bei Rückgabe der ausgefüllten Stempelkarte ein Geschenk.

Auch die Erwachsenen kommen auf ihre Kosten. Bei kulinarischen Highlights treffen sich zum Ersten Mal Oldtimer-Liebhaber und stellen ihre wertvollen historischen Käfer aus. Diese können neben Neufahrzeugen der Firmen Geiß und Staffel bewundert werden.



Das Bild zeigt Bürgermeister Ehrlicher mit den Familien Fuchs, Morgenroth und Schilling mit deren Kindern.

Engagement von Bürger/-innen zahlt sich aus

Der abbiegende Verkehr von der Heldertritt Straße (aus Bad Rodach kommend) kann in die Schmückerwiese - oberhalb des Fußgängerüberweges - schlecht eingesehen werden. Außerdem müssen alle aus diesem Wohnbereich - in dem viele Familien angesiedelt sind, die zur Schule oder dem Kindergarten möchten - das letzte Stück der Schmückerwiese auf der Straße gehen, da noch kein Fußgängerweg angelegt wurde. Dieser ist im Rahmen des Ausbaus der Heldertritt Straße Ende 2019 bzw. Anfang 2020 geplant.

Mitte März hatten sich engagierte Familien mit der Bitte an den Bürgermeister Tobias Ehrlicher gewandt, einen Notgehweg an der Ecke Schmückerwiese/Heldertritt Straße zu errichten, damit Radfahrer und Passanten sicher ans Ziel kommen. Dies wurde zeitnah umgesetzt. Erst Anfang 2019 wurde auf Anregung der Bürger/-innen ein Verkehrsspiegel zur besseren Einsicht in die Heldertritt Straße angebracht.

Für die schnelle Umsetzung bedankten sich die Kinder mit einer selbstgemalten Collage beim Bürgermeister.



Bad Rodach

... die Perle am Grünen Band

Bad Rodach liest!

Bad Rodacher Garten- und Hinterhoflesungen am Sonntag, 29. Juni

Ein deutsches Sprichwort sagt: „Der Garten ist die Seele des Menschen“. Nicht nur deshalb ist es für die Liebhaber der Bad Rodacher Garten- und Hinterhoflesungen auch in diesem Jahr wieder ein besonderes Erlebnis, wenn sich im Sommer die Gartentüren begeisterter Leseratten und Geschichtenerzähler öffnen und zu einem geselligen Nachmittag bei literarischen Auszügen einladen.

Lassen Sie sich vom Stadtmarketing Netzwerk „Bad Rodach begeistert!“ e.V. mitnehmen in das private Idyll von dem Sie bisher vielleicht noch gar nichts wussten – in diesem Jahr können Sie diese drei Gärten besuchen:

Familie Schalk-Bräcklein
Max-Roesler Str. 3
Bad Rodach
„Kräuter – Kuren – Kresse“

Familie von Butler
Schloßberg 3
Schloß in Heldritt
„Auf den Spuren von Königin Viktoria & Prinz Albert“
– gelesen von Hofmeisterin Hedda Hanft

Familie Lütgenau
Zur Mühle 19
Untere Mühle in Heldritt
„Bäume – Geheimnisse – Gedichte“

Buchautor Kay Wünsche
Am Brunnentempel der ThermeNatur
Bad Rodach
„Der Abtrünnige“ – gelesen von Buchautor Kay Wünsche



An jedem der Veranstaltungsorte erwartet Sie zur Begrüßung eine sommerliche Erfrischung des Gastgebers. Die Lesungen beginnen jeweils zur vollen Stunde um 14 Uhr, 15 Uhr und 16 Uhr und dauern ca. 20 Minuten. Die verbleibende Zeit zwischen den Lesungen kann genutzt werden, um den nächsten Leseort aufzusuchen oder die atmosphärischen Veranstaltungsorte zu genießen.

BAD RODACH
begeistert!
DAS STADTMARKETING-NETZWERK
FÜR EINE LEBENDIGE STADT

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt.



vlnr.: Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Rektorin Manuela Oppel, Lehrerin Alexandra Schyma und Stadtkämmerer Michael Fischer.

Grund- und Mittelschule Bad Rodach

Digitale Ausstattung von Klassen- und Gruppenräumen

Die Digitalisierung ist nicht mehr aufzuhalten, sie verändert unsere noch bestehende Vorstellung von Schule und Lernen entscheidend. Der Einsatz von digitalen Medien soll Lernen in unserer Grund- und Mittelschule attraktiver machen, den Lernerfolg verbessern und unsere Schüler auf eine veränderte Berufswelt vorbereiten.

In guter und enger Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Mitarbeitern der Grund- und Mittelschule Bad Rodach, der Stadt Bad Rodach und der Regierung von Oberfranken (RvO) ermöglichte eine schnelle, unbürokratische Umsetzung der Beschaffung von 40 neuen Computern mit Software und Monitoren.

Eine erste Förderung wurde schon im August 2018 bei der RvO beantragt. Die Systembetreuerin, Frau Alexandra Schyma, hat gemeinsam mit der Schulleitung und Stadtverwaltung eine sehr schnelle Umsetzung noch in den Sommerferien 2018 organisiert. Die PCs konnten zum Schuljahresbeginn einsatzbereit übergeben werden. Die Stadt Bad Rodach investierte knapp 46.500 € in die verbesserte Infrastruktur und Bildung unserer Kinder. Die staatliche Förderung beträgt 26.330 €. Der Zuschuss wurde bereits unbürokratisch und zügig von der RvO angewiesen. Den Mitarbeitern der RvO gebührt hierfür ein besonderer Dank.

Die Feuerwehr Gauerstadt lädt ein zum Sonnwendfeuer!

Am Samstag, 15. Juni feiern wir wieder Mittsommer

Die Veranstaltung beginnt ab 19:30 Uhr am Vorabend von LTV-Dorffest und Flohmarkt.

Bei Einbruch der Dunkelheit (ca. 21:30 Uhr) wird das Feuer in der Nähe vom LTV-Sportplatz entzündet.

Für das leibliche Wohl ist mit Bratwürsten, Steaks, Fisch- u. Lachsbrötchen bestens gesorgt. Auch frische Waffeln u. Kaffee werden angeboten. Auf Ihren Besuch freuen sich die Kameraden der FW Gauerstadt.



Erster Auszubildender in den Stadtwerken Bad Rodach

Zum Ausbildungsstart am 01. September 2019 beginnt ein neues Kapitel in den Stadtwerken Bad Rodach. Erstmals wird ein Azubi eine Ausbildung zum Elektroniker für Betriebstechnik beginnen. Paul Morgenroth aus Heldritt wird diese Ausbildung für die kommenden 3 1/2 Jahre durchlaufen. Nach erfolgreicher Abschlussprüfung ist die Übernahme fest eingeplant.

Gemeinsam mit dem 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher, dem Werkleiter Clemens Koropecski und dem Techn. Leiter zugleich auch Ausbildungsleiter Marco Eschenbach wurde der Ausbildungsvertrag mit Paul Morgenroth Ende April unterschrieben. Somit erfüllt sich für die Stadtwerke Bad Rodach ein lang gehegter Wunsch als Ausbildungsbetrieb in der Stadt Bad Rodach tätig zu sein, jungen Menschen durch die Berufsausbildung ein Werkzeug für ein eigenständiges Leben zu geben und qualifiziertes Fachpersonal für die Zukunft sicherzustellen.

Ihre Stadtwerke Bad Rodach



Ausbildungsleiter Marco Eschenbach, 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Auszubildender Paul Morgenroth und Werkleiter Clemens Koropecski (v.li.). Foto: STW Bad Rodach



- Ihre zuverlässigen Partner für Strom, Wasser und Gas -

Rodacher Rätsel

- Wie heißt das Lustspiel, welches ab Juni auf der Waldbühne Heldritt gespielt wird?
E - Pension Schöllner
Z - Landgasthof Wacker
V - Gästehaus Fadler
- An welchem Tag wird im Pfingst-Ferienprogramm der Jugendpflege und Mittagsbetreuung ein Insektenhotel gebaut?
L - Montag, 17.06.2019
I - Dienstag, 18.06.2019
R - Mittwoch, 19.06.2019
- Was bedeutet „Baarn“?
T - art gewordenes Brot
E - Sportgerät
S - Futtertrog für Haustiere wie Rinder, Pferde
- Die „Wallgrabenbrücke“ wurde im Mai erneuert. Wann findet die offizielle Einweihung um 19.30 Uhr statt?
F - Freitag, 14.06.2019
D - Dienstag, 2.07.2019
C - Donnerstag, 20.06.2019
- In Bad Rodach werden Blühflächen zum Arten- und Umweltschutz als Patenschaften angeboten. Wo in Bad Rodach befinden sich diese Flächen für Patenschaften?
I - Im Kurpark
H - In Heldritt
M - In Gauerstadt
- Am 22.06.2019 wird die Halbmarathonstrecke der Initiative Rodachtal am Startpunkt in Bad Rodach eingeweiht. Wo ist das Ende der Strecke?
X - Ummerstadt
P - Ahorn
E - Bad Rodach
- Es gibt sechs Standorte (Bad Rodach, Coburg-Neuses, Kaltenbrunn, Meschenbach, Rossach und Sefslach) von neuen Hinweisschildern an Nisthilfen für Störche mit aktuellen Infos zur Belegung. Wo steht diese Tafel in Bad Rodach?
L - Parkplatz am Storchenschlot
D - Haus des Gastes am Schlossplatz
U - Kurpark
- Die Stadt Bad Rodach hat als Sachaufwandsträger der Grund- und Mittelschule in Bad Rodach im vergangenen Herbst Medien, in Form von PC's, Monitoren und entsprechende Software angeschafft. Auf welche Höhe beläuft sich der Betrag, der von der Stadt Bad Rodach aufgebracht wurde?
A - ca. 20.000 €
J - ca. 30.000 €
E - ca. 40.000 €

Gewinner/-innen Mai 19:

1. Platz: Herta Friedrich, 96476 Bad Rodach
2. Platz: Nicole Hoffmann, 91174 Spalt
3. Platz: Birgit Geisler, 96484 Meeder-Wiesenfeld

Preise für Rodacher Rästel – Juni 19:

1. Preis - 2 Gutscheine Waldbühne Heldritt (Operette „Die Landstreicher“)
2. Preis - 1 Eintrittskarte 4 Std. inkl. Sauna in der ThermeNatur
3. Preis - 1 Eintrittskarte 3 Std. in der ThermeNatur

Einsendeschluss: 10. Juni 2019

Name: _____

Straße: _____

Ort: _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

(Ich bin damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns mein Name mit Ort im Rodachtal-Kurier veröffentlicht wird. E-Mail angeben, wenn Sie den Newsletter der ThermeNatur erhalten möchten.)

Lösungswort:

1 2 3 4 5 6 7 8

Bitte ausschneiden und das Lösungswort ins Rathaus geben o. via Post senden: Stadt Bad Rodach, Rodacher Rästel, Markt 1, 96476 Bad Rodach. Auch die Einsendung via Mail ist möglich: rodachraetsel@rodachtal-kurier.de



Die „Hütt´n“ mit neuer Sitzgruppe. Der Jugendtreff am Waldrand besteht schon seit 35 Jahren.

Die „Hütt´n“ in Gauerstadt wird 35 Jahre alt

Müllsammelaktion des Stammtisches am Waldrand

Die Jungs und Mädels der Hütt´n Gauerstadt hatten sich dieses Jahr das Ziel gesetzt, eine gemeinnützige und ehrenamtliche Aktion durchzuführen. Man entschied, sich am 1. Mai, den Tag der Arbeit, für das Wohl unserer Umwelt einzusetzen. So kam man auf die Idee die alljährliche Wanderung mit einer guten Tat zu kombinieren. Man traf sich um 10 Uhr an der Hütt´n Gauerstadt und verteilte sich auf zwei Gruppen, die jeweils den Straßenabschnitt Rodach und Billmuthhausen abließen. So wurden mit Bollerwagen, Müllsäcken und Müllgreifer die Ortsverbindungsstraßen und Wanderwege sowie die dazugehörigen Gräben und anliegende Felder um Gauerstadt herum von Müll befreit. Diese Aktion steht im Zeichen der Erhaltung der schönen und natürlichen Umgebung, in der wir hier im Rodachtal leben.



Unser Bild zeigt die tüchtigen Helfer mit Ihrer reichen Ausbeute.

Flurbegehung in Elsa

Freitag 28.06.2019 um 18.30 Uhr

Konventionell- und ökologisch wirtschaftende Landwirte aus Elsa zeigen und erklären im Zuge einer Flurwanderung in der Gemarkung Elsa ihre Anbautechnik und mögliche Vermarktungswege verschiedener Früchte und Kulturen. Neben im Bio- Anbau erzeugter Dinkel, Emmer, Gerste und Einkorn als alte Hofsorte, sind Weizen und Gerste aus konventionellen Vertragsanbau, sowie Zuckerrüben und Mais mit Blühstreifen zu besichtigen. Es können aber auch alle anderen Kulturen, an der uns die Wanderung vorbei führt, besprochen werden.

Fragen und Antworten im Spannungsfeld zwischen Politik, Ökologie und Ökonomie mögen dabei entstehen.

Die einzelnen betrieblichen und persönlichen Zukunftsperspektiven beschreiben und fordern auch bevorstehende, mögliche gravierende Veränderungen unserer im Ort ansässigen klassischen Familienbetriebe.

Die Flurwanderung beginnt um 18.30 Uhr in der Dorfmitte Elsa, dauert ca. 2,5 Stunden mit vielen Stoppes und anschließender Einker im Elsicher Dorfhaus. Sie findet bei jedem Wetter statt.

Es laden ein, die Landwirte des BBV und der Jagdgenossenschaft aus Elsa.

Kontakte: ruediger.hopf@t-online.de, oder arminknauf@yahoo.de



Anangeln am Spanierteich

Angelkönig 2019 wurde erstmalig Siegfried Müller

Beim Anangeln des Angelvereins Rodachtal 1998 e.V. am 05.05.2019 wurde Siegfried Müller als Angelkönig 2019 proklamiert. Bei den Jugendlichen sicherte sich wieder Lukas Krämer die Würde des Jugendkönigs. Wegen des Kälteeinbruchs ließ die Beißlaune der Fische zu wünschen übrig. Angelmeister wurde Tobias Krämer. Vater und Sohn sicherten sich somit einen Titel.

Die Siegerehrung führte 1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher durch. Er übermittelte die Grüße der Stadt Bad Rodach und des Stadtrates.

Der Vorsitzende Siegfried Müller bedankte sich bei allen Helfern, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, hauptsächlich bei Harry Schardt, der diese Veranstaltung an erster Stelle organisiert.

Einladen möchten wir alle, die gerne Fisch essen, zu unserem Original Fischerfest am 23.06.2019 ab 10:30 Uhr im schönen Kurpark in Bad Rodach.

Es werden wieder warme Gerichte wie Lachsforelle, Saibling in Bierteig, Backfisch und frisch geräucherte Forellen angeboten sowie unsere weiteren bekannten Leckereien.

Wir freuen uns auf ihr Kommen.



Das Bild zeigt von links nach rechts Organisator Harry Schardt, Vorstand und Angelkönig Siegfried Müller, Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Jugendkönig Lukas Krämer, Vorstand der Waldkooperation Gehard Geflitter und Angelmeister Tobias Krämer



**Caritas-Sozialstation
in
Bad Rodach**

Pflege zu Hause

Verhinderungspflege

Palliativpflege

Betreuungsgruppen



Tel.: 09561/8144-18
sozialstation@caritas-coburg.de
www.caritas-coburg.de

Attraktive Arbeitsplätze in Pflege und Betreuung

Kindertag der Generationen

Am 8. Juni feiern Kinder und Senioren im „Löwenquell“

Die verschiedenen Generationen miteinander verbinden und gemeinsam etwas unternehmen – diese Ziele verfolgt die Alloheim Seniorenresidenz „Löwenquell“ in Bad Rodach regelmäßig mit unterschiedlichen Aktivitäten. Nach dem Erfolg der vielen Treffen der Generationen in der Vergangenheit veranstaltet das Team der Residenz am 8. Juni ein großes Fest für alle Altersgruppen. Auch der Wiesenfelder Paten-Kindergarten „Haus der kleinen Freunde“ ist mit von der Partie.

Zum „Kindertag der Generationen“ lädt am Samstag, 8. Juni die Bad Rodacher Einrichtung „Löwenquell“ in der Max-Roesler-Straße alle Bürger und vor allem die Jüngsten der Region ein. Kinder stehen im Fokus der Planung, denn sie sollen Spaß und viel Freude haben und mit den Senioren gemeinsam einen fröhlichen und ausgelassenen Tag verbringen können.

„Wir haben viele Highlights auf unserem Programm“, freut sich Leiterin der sozialen Betreuung Sylvia Höhn, die mit ihrem Team seit Wochen den großen Kindertag vorbereitet. Pünktlich zum Start um 14 Uhr wird an diesem Tag die Hüpfburg von Hübu-Team Neustadt in Betrieb genommen und für einen ersten Spaß sorgen. Ab 15 Uhr besucht dann Familie Prall aus Dörfles-Esbach die Einrichtung mit ihrem Mini-Pony-Mobil.

Unter Anleitung von zwei Betreuern können die Kinder nicht nur auf zwei Ponys selbst reiten oder sie streicheln, sondern auch alle Fragen rund um das Thema „Pferde“ stellen. Parallel dazu findet ein Kinderschminken und eine Ballonmodellage statt, so dass bei den kleinen Gästen sicher niemals Langeweile aufkommen wird. Die Kinder werden bei allen Aktivitäten betreut.

„Auch gastronomisch kommen alle Gäste auf ihre Kosten“, sagt Adriana Sacagiu, „neben Eis und erfrischenden Getränken bieten wir verschiedene Kaffeespezialitäten und Kuchen an. Wir wollen ein Fest gestalten, das unsere Bewohner wieder einmal mehr mit Kindern in Verbindung bringt. Es soll ein bunter Nachmittag werden, bei dem Groß und Klein gemeinsam Spaß haben.“

Der Eintritt zum Kindertag der Generationen ist natürlich frei. Das Team der Residenz hofft, dass sich viele Kindergärten oder Grundschulen der Region anschließen und am 8. Juni in die Einrichtung kommen. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Spielfest und Vortrag im „Löwenquell“

Viel vor hat im Juni die Alloheim Seniorenresidenz „Löwenquell“ in Bad Rodach. Neben einem Spiel- und Sportfest mit der ersten Klasse der Grund- und Mittelschule Bad Rodach wird Mitte Juni Gerhard Köhler einen Vortrag über die Küste Istriens halten.

Auf den 6. Juni freut sich schon jetzt die erste Klasse der Grund- und Mittelschule in Bad Rodach. An diesem Tag findet in der Alloheim Seniorenresidenz „Löwenquell“ in der Max-Roesler-Straße ab 15 Uhr ein Spiel- und Sportfest statt, das bei schönem Wetter auch im Außenbereich durchgeführt wird. Die Damen der Mittagsbetreuung der Grund- und Mittelschule haben sich dazu bereits mit dem Team um Einrichtungsleiterin Adriana Sacagiu abgestimmt und das Tagesprogramm festgelegt. Es werden Teamspiele und auch kleinere sportliche Aktivitäten mit den Senioren durchgeführt: vom Hufeisenweitwurf, Ringwerfen oder Eierlauf bis hin zum Seilziehen sind viele Disziplinen vertreten. Begleitet werden die Kinder unter anderem von Sonja Putz.

Am Ende des Tages folgt dann eine Siegerehrung, für die das lokale Unternehmen Habermas sehr schöne Preise gespendet hat. Auch die Senioren bekommen passende Preise und Gutscheine.

Am 16. Juni kommt dann im „Löwenquell“ Urlaubsstimmung auf. An diesem Tag hält Gerhard Köhler ab 10.15 Uhr einen eindrucksvollen und reich bebilderten Vortrag über die malerische istrische Küste rund um Porec und die Insel Krk. Regelmäßig kommt Gerhard Köhler in die Einrichtung und beeindruckt die Zuhörer mit seinen vielfältigen, hochinformativen Vorträgen immer wieder aufs Neue. Zum Vortrag eingeladen sind alle interessierten Bürger. Der Eintritt ist frei; der Vortragsraum kann barrierefrei erreicht werden. Nicht nur für Fans Kroatiens ist dieser Vortrag sehenswert.

Die Nachtwächtersaison in Bad Rodach ist eröffnet

Karl-Heinz Engelhardt bläst wieder ins Horn

(gw) In bewährter Tradition ziehen von Mai bis September Nachtwächter durch die Kurstadt Bad Rodach. Der dienstälteste Nachtwächter, Karl-Heinz Engelhardt, blies zum Auftakt in sein Horn. Er versieht dieses ehrwürdige Amt im dunklen Mantel mit einem schützenden Hut, mit Laterne, Hellebarde und Horn nun schon seit 17 Jahren. Begleitet wird er von Ramon Kienel, er ist 9 Jahre alt und bestreitet dieses Amt seit seinem fünften Lebensjahr. Sein Großvater war es, der die Tradition des Nachtwächters in Bad Rodach zusammen mit Wolfgang Grosch („der Nickl“) 1982 wieder ins Leben gerufen hat. Vertriebt war die Nachtwächterunft in Rodach von 1687 bis in die Neujahrsnacht 1895/96 (Bad Rodacher Stadtchronik).



Ramon Kienel und Karl-Heinz Engelhardt auf dem Weg zur Arbeit.

Schauplatz des Geschehens ist jeweils am Donnerstag der malerische Fleck vor dem ehemaligen Pulverturm. Vorher trifft man sich aber um 19:30 am Haus des Gastes, um in einer „Turmführung“ etwas über die Geschichte der Nachtwächtereier zu erfahren. Am ersten Donnerstag des Monats wird der Auftritt durch eine Musikkapelle begleitet. Pünktlich mit dem achten Glockenschlag spielen die Roßfelder Musikanten auf. Der Nachtwächter gab in Versform die jüngsten Botschaften der Stadt kund. Unter anderem auch, dass für das Amt dringend Nachfolger bzw. Mitstreiter gesucht werden. Die Geschichten können schmeichelnd für die „Stadt“ aber auch recht heftig und deftig sein. Ein Nachtwächter muss kein Blatt vor den Mund nehmen. Nach den offiziellen Verkündigungen, zog der Nachtwächter im Gefolge der Gäste durch die romantisch beleuchtete Stadt zur zünftigen Einkehr in die Destillerie Möbus.





JETZT
GEHT'S LOS!



Um die besten Pflegefachkräfte zu finden, geben wir auch unser Bestes:

- + Flexibilität in Voll- und Teilzeit
- + Top-Gehalt und attraktive Zusatzvergütung: also **3.200 gute Gründe**, sich für Alloheim zu entscheiden
- + Betriebliche Altersvorsorge und Zusatzversicherung
- + Arbeitgeberfinanzierte Aufstiegschancen
- + Entlastendes Qualitätsmanagement

Jetzt gepflegt bewerben:

durchstarten-bei-alloheim.de

facebook.com/AlloheimSE

jobs@alloheim.de

01525-3342259

Seniorenzentrum „Löwenquell“
Max-Roesler-Straße 7 · 96476 Bad Rodach



Die Bücherei lädt ein ... und freut sich auf Ihren Besuch!

Am Schlossplatz, 96476 Bad Rodach, Tel.: 09564 1421

Öffnungszeiten: Mo. / Di. 9:00-11:00 Uhr
Mi. 15:00-17:00 Uhr, Do. 18:00-20:00 Uhr, Fr. 16:00-18:00 Uhr

Wir wollen Zaubertricks lernen und eine zauberhafte Geschichte hören (ab 5 Jahren) Dienstag, 11. Juni um 10 Uhr in der Bücherei.

Bitte unbedingt anmelden: 09564/1421 oder
badrodach-buecherei@online.de

Horkus, Porkus, Apfelmus... Wollt Ihr ein paar äußerst verblüffende Zaubertricks zum Beispiel wie man Seerosen zum Aufblühen bringt, kennen lernen und eine Geschichte eines verwandelten Zaubers hören? Nämlich die vom kleinen Drachen Kokosnuss im Zauberschloss. Der kleine Drache Kokosnuss und seine Freundin Matilda gehen im Klippenwald Pilze sammeln. Da begegnet ihnen plötzlich eine Ziege, die verzweifelt versucht, einen Korken aus einem Flaschenhals zu ziehen. Wie sich herausstellt, ist die Ziege gar keine Ziege, sondern ein verzauberter Zauberer. Holunder war einst Herrscher über das Flaschenland. Bis der böse Zauberer Ziegenbart ihn in einem unachtsamen Moment verwandelte und aus seinem Reich verbannte. Keine Frage, dass Kokosnuss und Mathilda bereit sind, Holunder zu helfen, wieder Herr über sein Zauberreich zu werden!

Kenia und Asante

Am 10. April zeigte uns Werner Zoufal einen Bildbericht über seine Kenia-Reise im Jahre 2018 und berichtete über das Hilfsprojekt Asante, das Kindern in Kenia eine bessere Schulausbildung ermöglicht. Gudrun Wintersperger übergab das an diesem Abend gespendete Geld an Werner Zoufal zugunsten von Asante weiter. Wir konnten uns anhand der Bilder und Filme überzeugen, wie vielen Kindern durch dieses Projekt, das von Christine Rottland ins Leben gerufen wurde, schon geholfen wurde. Infos gibt es unter asante-ev.org bzw. Tel. 0160-6504957

Kennen Sie www.leo-nord.de oder www.badrodach-buecherei.de? Wenn nicht, es lohnt sich, einmal nachzuschauen.

Dort finden Sie e-Medien (die ideale Urlaubslektüre) oder unsere Bücherei-rund-um-die Uhr (Online-Katalog, Verlängern, Recherchieren, Vormerken, e-Medien, und vor allem viele neue Bücher) Für Kinder gibt es wunderschöne Hörspiele z.B. vom kleinen Drachen Kokosnuss zum Downloaden. Wie 's geht: Leo-Nord öffnen, Hörspiel aussuchen, auf den PC oder das Tablet laden, sofort anhören. Schneller kann es nicht gehen.



Das Büchereiteam wünscht allen großen und kleinen Lesern einen schönen sonnigen Juni!



Pullis – Jacken – Westen uvm. aus eigener Herstellung
Für die Frau bis Gr.54 und den Mann bis Gr.64

Strick – Edelshirts – Hosen – Accessoires
Wir führen Marken, die es nicht an jeder Ecke gibt und alle mit Preisvorteil.

Wenn was nicht passt, hauseigener Strickänderungsservice!

Montag bis Freitag 9 bis 18 Uhr · Samstag 9 bis 12 Uhr
96279 Weidhausen · Gartenstraße 20 · Tel. 09562-7988
www.knauer-strickmoden.de



Die VHS informiert

VHS – Programm Juni 2019

- So. 02.06.2019
1441BR02 Galloway-Rinder und Konik Wildpferde am grünen Band Steffen Schubert, Aussichtsplattform, Zufahrt Kläranlage gegenüber der Domäne, Schweighof, 14-15.30 Uhr
- So. 02.06.2019
1441BR04 Naturnahe Pflanzenvielfalt in der Bischofsau Alexa Schönlau, Treffpunkt Brauhaus Roßfeld, Ortseingang, 14-16.00 Uhr
- Di. 18.06.2019
1321BR03 Wir wandern auf dem Sagenweg – Auf den Spuren alter Geschichten Treffpunkt Hauptstraße Ottowind, Friedhof, Abzweig Schafhaus, 18-19.30 Uhr
Wer möchte: Anschlussstermin am Do. 04.07.2019 gleicher Ort, gleiche Zeit.
- Fr. 28.06.2019
6131BR02 Ein Besuch beim Metzger – wenn der Opa mit dem Enkel Bratwürste macht. Wissensreise für Kinder von 5 bis 8 Jahre, mit einem Erwachsenen kommen. Rossfeld, Am Eulhack 11, von 16-17.30 Uhr

Kursbeginne und Treffpunkte müssen manchmal verschoben werden. Bitte melden Sie sich an, damit wir Sie über Änderungen informieren können.
Information und Anmeldung: Tanja Brehm TEL: 09564 / 80 91 23
tanja.brehm-vhsbadrodach@web.de oder
VHS Coburg 09561/88250 info@vhs-coburg.de Wir freuen uns auf Sie!

Das gesamte Programm ist zu finden unter: www.vhs-coburg.de



Udo Muther e.K.

Solar · Heizung · Sanitär

Inhaber: Christoph Jänicke
Heldburger Str. 32 · 96476 Bad Rodach
c.jaenicke@muther-heizung-sanitaer.de

Tel.: 0 95 64 / 32 40 · Fax: 0 95 64 / 80 90 14 · Mobil: 01 70 / 3 10 21 65

- Innovative Heiztechniken
- Individuelle Heizungskonzepte
- Bäder aus einer Hand
- Kundendienst
- Notdienst

www.muther-heizung-sanitaer.de



Wo Menschen aller Generationen sich begegnen

Kirchgasse 4, 96476 Bad Rodach
Tel. 09 56 4 / 80 48 44
Fax 09 56 4 / 80 48 45
email: bad-rodach@awo-coburg.de
www.awo-coburg.de

Ansprechpartnerin:
Nicole Voigt
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag:
08:30-12:30 Uhr & 13:00-16:45 Uhr



Die BRK-Bereitschaft Bad Rodach informiert:



Nächste Rot-Kreuz-Blutspende in Bad Rodach. Am Mittwoch, den 12.06.2019, findet von 16 bis 20 Uhr in der Pausenhalle der Grund- und Mittelschule Bad Rodach, Am Stiegelein, die nächste Blutspende statt. Bitte Blutspendeausweis und Personalausweis mitbringen!

Zahlreiche Ehrungen beim BRK Bad Rodach. Anlässlich der Jahreshauptversammlung konnten durch Bürgermeister Tobias Ehrlicher und Kreisbereitschaftsleiter Claus Weigand mehrere BRK-Angehörige für langjährige aktive Tätigkeit geehrt werden.

Neue Mitarbeiterin im Familienstützpunkt

Tina Kosuch stellt sich im Rodachtal Kurier vor!



Tina Kosuch

Seit April dieses Jahres bin ich hier im Familienstützpunkt im AWO Mehrgenerationenhaus (MGH) Bad Rodach beschäftigt. Mein Name ist Tina Kosuch, Dipl. Sozialpädagogin. Ich verfüge über eine 30-jährige Erfahrung in meinem Beruf. Im MGH AWO Treff möchte ich Hilfe bei Beratungsbedarf aller Art anbieten, ob es jetzt Eltern-Kind-Kuren betrifft, soziale Dienste, Vorträge rund um das Thema Familie, Information über finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten und ähnliches. Koordinierung und Kooperation liegt mir am Herzen, um Eltern und Kindern die Wege zu anderen Einrichtungen zu erleichtern oder zu begleiten.

Erreichbar bin ich unter der Telefonnummer 09561/7055998 oder Mobil 0170/1419179 und per Email: familienstuetzpunkt@awo-coburg.de. Gesprächstermine sind immer am Mittwoch 13 bis 16 Uhr und nach Absprache möglich.

Beim Markt- und Fischereifest (Sonntag, 2. Juni) ist das Mehrgenerationenhaus mit dem Familienstützpunkt vertreten. Kinder können mit Andrea Schnellhardt (Bastelstübchen) eine Überraschung basteln und Eltern erhalten aktuelle Informationen über die neue Eltern-Kind-Kur-Beratung / Krabbelgruppe / Eltern-Kind-Café / Bastelstübchen u.v.m.

Häusliche Hilfen / Nachstationäre Betreuung

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, wenn Sie als älterer Mensch Hilfe brauchen. Wir helfen auch in Krisen:

Ihre Ansprechpartnerin bei der Stadt Bad Rodach:
Eva Hoffmann Telefon 09564 9222-27

Informationen im Mehrgenerationenhaus AWO Treff Bad Rodach:
Nicole Voigt Telefon 09564 804844

Monatliche Sprechstunden/Gesprächskreise: Gesprächskreis pflegende Angehörige, Donnerstag, 13. Juni 2019, 17 - 18.30 Uhr.

Gesprächskreis für trauernde Menschen:
Mittwoch, 26. Juni 2019, 17 - 19 Uhr.

Außensprechstunde Pflegestützpunkt: Montag, 24. Juni 2019, 14 - 15 Uhr

TAXI-OLM RODACH

Krankenfahrten • Kurz und Langstrecke • Dialysefahrten
wir fahren Sie auch in ihrem Rollstuhl ohne Umsteigen

Karin Olm
Schmückerwiese 18
96476 Bad Rodach

92 21 16

Tel.: 09564/

klimatisierte PKW, klimatisierter Kleinbus (bis 8 Pers. auf Anfrage)
www.taxi-badrodach.de



Auf dem Foto vorne von links: Emine Stingl (25 Jahre), Christine Matzner (50), Gisela Sühlfleisch (60), Barbara Greiner (60); hinten: Kreisbereitschaftsleiter Claus Weigand, Bürgermeister Tobias Ehrlicher, Enno Kempf (50), Bereitschaftsleiter Johann Luczkow. Die Geehrten erhielten neben einem herzlichen Dankeschön Urkunden und kleine Präsente. Johann Luczkow bekam spontan für seine 15jährige Tätigkeit als Bereitschaftsleiter ebenfalls ein kleines Präsent.

Rezept per App

Mehr Zeit. Mehr Leben.

Mit „Deine Apotheke“ können Sie Rezepte und weitere Produkte ganz einfach per App vorbestellen.

- ✓ Keine unnötigen Laufwege
- ✓ Keine langen Wartezeiten
- ✓ Einfache Bedienbarkeit
- ✓ Ohne Registrierung
- ✓ Sichere Datenübertragung
- ✓ Kompetente Beratung

STORCHEN APOTHEKE

Monika Weiß · 96476 Bad Rodach
Heldburger Str. 33 · Tel. 095 64/9 22 50



Terminkalender

Veranstaltungen Bad Rodach

Samstag, 01. Juni

Kindertags-Überraschungen in der ThermeNatur alle Kinder bis 12 Jahre erhalten im Bistro ein Kugel Eis geschenkt. Ort: ThermeNatur

19:30 Premiere des Lustspiels: „Pension Schöllner“ Tel. 09564/800441 oder E-Mail: bestellung@waldbuehne-heldtritt.de Ort: Waldbühne, Heldtritt

19:30 - 23:00 Livemusik und Tanz im ThermenRestaurant. Motto: „Sommer-nachtsball“ mit dem Alleinunterhalter „Ronny Söllner“. Um Voranmeldung wird gebeten. Tel. 09564 / 9232-46 Ort: ThermenRestaurant

Sonntag, 02. Juni

10:00 Markt- und Fischerfest mit verkaufsoffenen Sonntag (von 12 - 17) Musikalische Unterhaltung durch den „Musikverein Walburtal“. Ort: Marktplatz

15:00 - 16:30 Heimatmuseum Bad Rodach geöffnet Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes

Montag, 03. Juni

15:00 Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Wissenswertes über Bad Rodach und die Urlaubsregion Coburg,Rennsteig. Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes am Schlossplatz Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger Ort: Alte Schule Heldtritt - kostenfrei

Dienstag, 04. Juni

10:00 - 12:00 Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung – Außensprechtag in Bad Rodach. Beratung bei Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Flüchtlingshilfe und Integration. Keine Termine Notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock). Tel.: 09561/8144-25, Mail: asyl@caritas-coburg.de

14:00 - 16:30 Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach Begegnung: „Miteinander Stunden genießen“ Weitere Infos und Auskünfte unter Tel: 09561 / 8144-18 oder 8144-17 E-Mail: sozialstation@caritas-coburg.de Ort: Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Marien, Adelhäuser Str. 1

15:00 Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“ Karten: siehe 1. Juni

17:00 Stadtführung durch das historische Rodach Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 05. Juni

18:00 - 19:30 Die Kleiderkammer „Klamotte“. Ort: Heldtritt; Alte Schule, Schlossberg 9

18:00-21:00 Jedermannschießen der Schützengesellschaft Rodach 1495 e.V. Ort: Heldburger Str. 59

19:00 Musical „Trexo SL und der Superlehrer“ (Grund- u. Mittelschule Bad Rodach). Ort: Waldbühne, Heldtritt

Donnerstag, 06. Juni

ganztägig Krammarkt

13:30 Geführte Wanderung zur Schweighof-Aue mit den Gallo-way-Rindern (ca. 8 km), Treffpunkt: „Welcome Center“ am Wohnmobilstellplatz „Thermeaue“ Wanderführer: Herr Bernd Kastner, Festes Schuhwerk erforderlich; Dauer ca. 3 ½ Std. mit Rast (Vesper u. Getränke empfohlen), Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen

14:00 - 17:00 Caritas Schuldnerberatung – Außensprechtag in Bad Rodach. Beratung bei finanziellen Problemen, Energie- und Mietschulden, Zahlungsschwierigkeiten. Kein Termin Notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock). Tel.: 09561/8144-32, Mail: schuldnerberatung@caritas-coburg.de

15:00 Technikführung in der ThermeNatur - Blicken Sie im Rahmen einer öffentlichen Technikführung hinter die Kulissen der ThermeNatur. (Teilnahme kostenfrei - keine Anmeldung erforderlich) Ort: ThermeNatur

18:00-21:00 Jedermannschießen der Schützengesellschaft Rodach 1495 e.V. Ort: Heldburger Str. 59

Nachtwächterauftritt

19:30 Turmführung – Treffpunkt: Jagdschloss am Schlossplatz

Nachtwächterauftritt

20:00 mit musikalischer Unterhaltung durch die „Gitarrengruppe Seitensprung“ Ort: Pulverturm, Alte Schule

Freitag, 07. Juni

9:30 Naturführung: „Haselwurz und Binkelkraut...“ Auf unserem kleinen Ausflug durch Feld und Wald im Naturschutzgebiet Bischofsaue halten wir Ausschau nach blühenden Frühlingsboten. Treffpunkt: Parkplatz Altmühlau in Roßfeld-Naturführerin: Frau Dr. Sabine Martinez. Festes Schuhwerk erforderlich. Dauer: ca. 2 Std. - Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen. Kosten mit Kurkarte 2,00 €; ohne 4,00 €. Rückfragen unter der Tel. 09564 / 800278 oder Gästefono 09564 / 1550

17:00 Neue Presse Firmenlauf. Anmeldung: www.neue-presse-firmenlauf.de. Ort: Kurpark Bad Rodach

ab 18:00 ChillOutFriday. Es erwarten Sie Luftmatratzen, entspannte Musik, unser 2 für 1-Cocktail-Special. Ort: ThermeNatur

Samstag, 08. Juni

19:30 Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“ Karten: siehe 1. Juni

Sonntag, 09. Juni

ab 10:00 Dorffest in Mährenhausen mit Gottesdienst Ort: Alte Schule, Mährenhausen

10:30 - 11:30 Kurkonzert im „Kurgarten“ mit den „Roßfelder Musikanten“ Teilnahme ist kostenfrei! Ort: Sonnensegel, bei schlechtem Wetter: Terrasse ThermeRestaurant

14:00 - 16:00 Musikalische Unterhaltung mit dem „Singenden Bademeister“ Ronny Söllner. Ort: ThermeNatur Bad Rodach

Montag, 10. Juni

10:00 Goldene Konfirmation Ort: St. Johanniskirche Bad Rodach

Dienstag, 11. Juni

10:00 - 12:00 Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung – Außensprechtag in Bad Rodach. Beratung bei Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Flüchtlingshilfe und Integration. Keine Termine Notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock). Tel.: 09561/8144-25, Mail: asyl@caritas-coburg.de

14:00 - 16:30 Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach. Begegnung: „Miteinander Stunden genießen“. Weitere Infos und Auskünfte unter Tel: 09561 / 8144-18 oder 8144-17, E-Mail: sozialstation@caritas-coburg.de. Ort: Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Marien, Adelhäuser Str. 1

15:00 Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“. Karten: siehe 1. Juni

17:00 Stadtführung durch das historische Rodach. Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen. Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 12. Juni

14:30 Klubnachmittag der Arbeiterwohlfahrt Ort: „AWO Treff“ in der Kirchgasse

15:00 Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“ Karten: siehe 1. Juni

17:30 „Die Schleicher´s Ida führt durch Ihr Rodach“ Erleben Sie einen fränkischen und unterhaltsamen Spaziergang rund um den Schlossplatz, Johanniskirche, Wohnhaus und Marktplatz. Gebühr: 5,00 €; Anmeldung: Gästefono 09564-1550, Mail: gaestefono@bad-rodach.de. Treffpunkt: Jagdschloss-Haus des Gastes

8:00 - 19:30 Die Kleiderkammer „Klamotte“. Ort: Heldtritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 13. Juni

13:30 „Turmhügel-Tour“ – Wanderung zum Georgenberg, ca. 8 km Treffpunkt: „Welcome Center“ am Wohnmobilstellplatz „Thermeaue“. Wanderführer: Herr Bernd Kastner, Festes Schuhwerk erforderlich; Dauer ca. 2 ½ -3 Std. mit Rast (Vesper u. Getränke empfohlen), ohne Gebühr, Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen

18:00-21:00 Jedermannschießen der Schützengesellschaft Rodach 1495 e.V. Ort: Heldburger Str. 59

Nachtwächterrundgang

19:30 Turmführung – Treffpunkt: Jagdschloss am Schlossplatz

Nachtwächterrundgang

20:00 Treffpunkt Jagdschloss am Schlossplatz

Freitag, 14. Juni

ab 18:00 ChillOutFriday. Es erwarten Sie Luftmatratzen, entspannte Musik, unser 2 für 1-Cocktail-Special. Ort: ThermeNatur

18:00-21:00 Jedermannschießen der Schützengesellschaft Rodach 1495 e.V. Ort: Heldburger Str. 59

Samstag, 15. Juni

19:30 Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“ Karten: siehe 1. Juni

19:30 Sonnwendfeuer der FFW Gauerstadt. Ort: LTV Sportgelände Gauerstadt

Sonntag, 16. Juni

10:00 Dorffest mit dem größten Flohmarkt des Coburger Landes Ort: LTV Sportgelände, Gauerstadt

10:30 - 11:30 Kurkonzert im „Kurgarten“ mit den „Heimatmusikanten Brattendorf“. Teilnahme ist kostenfrei! Ort: Sonnensegel, bei schlechtem Wetter: Terrasse ThermeRestaurant

15:00 - 16:30 Heimatmuseum Bad Rodach geöffnet Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes

16:00 Sommerkonzert mit den Harmonikas Schlager, Hits und Evergreens I Tel. 09564/800441. Ort: Waldbühne Heldtritt, Heldtritt

Montag, 17. Juni

15:00 Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Wissenswertes über Bad Rodach und die Urlaubsregion Coburg,Rennsteig. Ort: Jagdschloss - Haus des Gastes am Schlossplatz

18:00 – 21:00 **VollmondZauber in der ThermeNatur Mondscheinschwimmen.** Jeder Gast erhält ab 18:00 eine Luna-Bowle GRATIS, weiterhin erwartet Sie ein Mondschein-Aufguss, Entspannungsmusik an den Innenbecken u.v.m.. Ort: ThermeNatur
 20:00 Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger
 Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 18. Juni

10.00 - 12.00 Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung – Außensprechtag in Bad Rodach. Beratung bei Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Flüchtlingshilfe und Integration. Keine Termine notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock). Tel.: 09561/8144-25, Mail: asyl@caritas-coburg.de
 14:00 – 16:30 Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach. Begegnung: „Miteinander Stunden genießen“. Weitere Infos und Auskünfte unter Tel: 09561 / 8144-18 oder 8144-17, E-Mail: sozialstation@caritas-coburg.de. Ort: Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Marien, Adelhäuser Str. 1
 17:00 Stadtführung durch das historische Rodach. Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen.
 Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 19. Juni

8:00 – 19:30 Die Kleiderkammer „Klamotte“. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 20. Juni

Nachwächterrundgang
 Turmführung – Treffpunkt: Jagdschloss am Schlossplatz
Nachwächterrundgang
 Treffpunkt Jagdschloss am Schlossplatz
 20:00 Das Eröffnungskonzert der 33. Jahrestagung der Internationalen Draeseke Gesellschaft (IDG) findet im Schloss zu Bad Rodach, im „Haus des Gastes“ statt und wird wie in den Vorjahren in Zusammenarbeit mit dem Rückertkreis e.V. durchgeführt. Das Eröffnungskonzert wird vom „Constanze-Quartett Salzburg“ mit Kammermusik-Werken des Coburger Komponisten Felix Draeseke gestaltet.

Freitag, 21. Juni

ab 18:00 **ChillOutFriday.** Es erwarten Sie Luftmatratzen, entspannte Musik, unser 2 für 1-Cocktail-Special. Ort: ThermeNatur
 19:30 **Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“**
 Karten: siehe 1. Juni

Samstag, 22. Juni

Kurparkfest im Kurpark
 18:30 Hüttenfest des TSV Elsa mit Sonnwendfeuer
 Ort: Sportplatz Elsa
 19:30 **Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“**
 Karten: siehe 1. Juni

Sonntag, 23. Juni

Kurparkfest + Fischerfest im Kurpark nähere Infos unter www.therme-natur.de und vor Ort. Ort: Kurpark
 10:30 – 11:30 Kurkonzert zum Kurparkfest mit der „Stadtkapelle Bad Rodach“ auf der Festwiese im großen Kurgarten. Teilnahme ist kostenfrei!
 14:00 – 16:00 **Musikalische Unterhaltung mit der „Singenden Bademeisterin“ Franziska Friedrich.** Ort: ThermeNatur Bad Rodach
 15:00 **Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“**
 Karten: siehe 1. Juni

Montag, 24. Juni

15:00 Gästebegrüßung mit Bildpräsentation, Wissenswertes über Bad Rodach und die Urlaubsregion Coburg.Rennsteig.
 Ort: Jagdschloss – Haus des Gastes am Schlossplatz
 20:00 Jagdhornblasen Übungsstunde auch für Anfänger
 Ort: Alte Schule Heldritt – kostenfrei

Dienstag, 25. Juni

10.00 - 12.00 Caritas Flüchtlings- und Integrationsberatung – Außensprechtag in Bad Rodach. Beratung bei Fragen und Unterstützungsbedarf rund um das Thema Flüchtlingshilfe und Integration. Keine Termine notwendig. Altes Amtsgericht (Schlossplatz 1, 1. Stock). Tel.: 09561/8144-25, Mail: asyl@caritas-coburg.de
 14:00 – 16:30 Dienstagskreis – Seniorengruppe in Bad Rodach. Begegnung: „Miteinander Stunden genießen“. Weitere Infos und Auskünfte unter Tel: 09561 / 8144-18 oder 8144-17, E-Mail: sozialstation@caritas-coburg.de. Ort: Gemeindesaal der Katholischen Kirche St. Marien, Adelhäuser Str. 1
 15:00 **Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“**
 Karten: siehe 1. Juni
 17:00 Stadtführung durch das historische Rodach. Gäste und Bürger von Bad Rodach sind herzlich eingeladen.
 Treffpunkt: Marktbrunnen – kostenfrei

Mittwoch, 26. Juni

8:00 – 19:30 Die Kleiderkammer „Klamotte“. Ort: Heldritt; Alte Schule, Schlossberg 9

Donnerstag, 27. Juni

13:30 Grenzweg-Tour (ca. 8-10 km); Treffpunkt: „Welcome Center“ am Wohnmobilstellplatz „Thermenäue“. Wanderführer: Herr Bernd Kastner. Festes Schuhwerk erforderlich; Dauer ca. 3 ½

Std. mit Rast (Vesper u. Getränke empfohlen), Kosten 4 € / Person, 2 € / Person mit Gästekarte (vor Ort beim Wanderführer zu entrichten), Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen.

Nachwächterrundgang

Turmführung – Treffpunkt: Jagdschloss am Schlossplatz

Nachwächterrundgang

Treffpunkt Jagdschloss am Schlossplatz

Freitag, 28. Juni

ab 18:00 **ChillOutFriday.** Es erwarten Sie Luftmatratzen, entspannte Musik, unser 2 für 1-Cocktail-Special.
 Ort: ThermeNatur

18:00 Naturführung: „In der Rodach ist was los...“.
 Wir erkunden das Fließgewässer und hören von Fischen, Muscheln und Insekten. Treffpunkt: Parkplatz Storchenschlot
 Naturführerin: Frau Dr. Sabine Martinez. Festes Schuhwerk erforderlich Dauer: ca. 2 Std.- Mindestteilnehmerzahl: 3 Personen. Kosten mit Kurkarte 2,00 €; ohne 4,00 €.
 Rückfragen unter der Telefonnummer 09564 / 800278 oder Gästefinfo 09564 / 1550

19:30 **Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“**
 Karten: siehe 1. Juni

Samstag, 29. Juni

18:00-21:00 **KlangEvent „Silence I Sounds I Natur“** erleben Sie unsere Musikwiese im Thermengarten (nähere Infos unter www.thermenatur.de, vor Ort und auf der Facebookseite)
 Ort: ThermeNatur

19:30 **Aufführung des Lustspiels: „Pension Schöllner“**
 Karten: siehe 1. Juni

Sonntag, 30. Juni

10:00 Festgottesdienst zum Dorffest am Gemeindehaus mit der Gitarrengruppe „Seitensprung“ und Teilnahme der Schützen, anschließend Dorffest der Feuerwehr Spanferkel, Bratwürste, Sauerkraut, Salate, Kaffee und Kuchen. Ort: Lempertshausen
 Gemeindefest in Heldritt. Ort: Heldritt
 10:30 Kurkonzert im „Kurgarten“ mit dem „Musikverein Walburtal“.
 Teilnahme ist kostenfrei! Ort: Sonnensegel, bei schlechtem Wetter: Terrasse ThermeRestaurant
 14:00 - 17:00 Lesungen in Gärten und Hinterhöfen (siehe Seite 6)
 Ort: Bad Rodach und Umgebung
 15:00 **Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“**
 Karten: siehe 1. Juni

Vorschau Juli 2019

4. bis 7. Juli Schützenfest in Bad Rodach

Dienstag, 02. Juli

15:00 **Aufführung des Märchens: „Der Froschkönig“**
 Karten: siehe 1. Juni

Donnerstag, 04. Juli

15:00 **Technikführung in der ThermeNatur - Blicken Sie im Rahmen einer öffentlichen Technikführung hinter die Kulissen der ThermeNatur (Teilnahme kostenfrei / keine Anmeldung erforderlich)**

Nachwächterauftritt

19:30 Turmführung – Treffpunkt: Jagdschloss am Schlossplatz
 20:00 **Nachwächterauftritt** mit musikalischer Unterhaltung durch die „Straufhain Musikanten“. Ort: Pulverturm, Alten Schule
 Flohmärkte im Coburger Land

Gesundheitsfördernde Maßnahmen:

Nordic Walking - Einzeltraining (49,00 €)
 Anmeldung: ThermeNatur Bad Rodach, Tel. 09564 / 9232-0



ANJA SCHÖPKE
SCHMUCK



GALERIE UND WERKSTATT
 FÜR ZEITGENÖSSISCHEN SCHMUCK

WWW.ANJASCHOEPKE.DE
 MASSENHAUSEN
 T 03685 40 43 37
 M 0173 34 03 720



Frühlingsgrüße aus der Ev. Integrativ-Tagesstätte Arche Noah



Alten Menschen eine Freude bereiten, in manch fröhliches Gesicht blicken und auch eine Streicheleinheit verteilen – so verbrachten Kinder aus unserer Einrichtung eine frühlingshaft gesellige Stunde in beiden Seniorenheimen Bad Rodachs: Seniorenzentrum „Löwenquell“ und „Rodacher Leben“. Die Omas und Opas, so wie die Kinder die alten Herrschaften liebevoll nennen, freuten sich über die singende Gruppe und staunten über das Können kleiner Darsteller. In fröhlicher Weise, gekleidet in passendem Kostüm, gaben sie die Vorstellung eines alten Kinderliedes - Die Vogelhochzeit - zum Besten. Klatschend und trällernd wurde aus einem Fiderallala schnell ein gemeinsamer Chor von Alt und Jung. Ein Korb mit Blumen aus leckerem Backwerk gab es dann noch als frühlingshafte Zugabe. Wir danken beiden Einrichtungen für die Einladung und der süßen Belohnung. Gerne kommen wir wieder! Wir Mitarbeiter freuten uns über jedes kleine Lächeln, der lieben Menschen, das uns spüren lässt: Schön, dass ihr da wart!
(GE)

AUSFLUGSLOKAL
SANKT GEORGENBERG



Sankt Georgenberg Bad Rodach
info@georgenberg-badrodach.de
www.georgenberg-badrodach.de
Telefon: 09564/5250028



Am Pfingstmontag spielen die
Heldburger Musikanten ab Mittag

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag: ab 11.00 Uhr
Montag Ruhetag - außer an Feiertagen
- durchgehend warme Küche, Kaffee- und Kuchenspezialitäten -

Kindergarten

Neues aus der Kita Marienkäfer

Vielen herzlichen Dank an die fleißigen Eltern, sowie an den Elternbeirat der Kita Marienkäfer für das Engagement beim Garteneinsatz. Neu entstanden ist ein Sandkasten für den Krippenbereich und ein Weidentipi bei den Großen. Der Gartenzeit steht nun nichts mehr im Wege.

Anfang Mai besuchte uns der Fotograf. Vielen Dank an das Fototeam von Eva Steiner.

Ebenfalls im Mai bekamen die Vorschulkinder der Kita Marienkäfer Besuch vom Fridolin (Stoffdrache) aus dem Frauenhaus. Auf spielerische Weise wurden die Kinder für Gefühle, sowie gute und schlechte Geheimnisse sensibel gemacht. Vielen Dank!

Die Wölkchengruppe feierte am 10. Mai ein Gruppenfest unter dem Motto „Mama-Oma-Nachmittag“. In gemütlicher Atmosphäre gab es leckeren Kaffee und Kuchen. Zur Unterhaltung gab es Lieder und Gedichte von den Kindern. Die Mamas und Omas wurden mit ihren Kindern und Enkelkindern kreativ und gestalteten verschiedene Baumscheiben.



In den kommenden Wochen erwarten die Kinder der Kita Marienkäfer wieder tolle Projekte und Überraschungen.

Herzlichen Dank

meiner Familie und Verwandten,
der Waldkooperation Roßfeld und den Roßfelder Musikanten,
dem 1. BGM Bad Rodachs Tobias Ehrlicher,
der ev. Kirchengemeinde Roßfeld und der
Gastwirtschaft „Silberne Kanne“ mit den Wirten Treuter und Team
für die zahlreichen Glückwünsche
zu meinem 70. Geburtstag.

Hermann Wüst

Roßfeld, im April 2019

Verlagsveröffentlichung

10 Jahre Physiopraxis Marinov

Die Zeit vergeht, wie man so schön sagt. Mit einem durchaus gelungenem Grillfest bei bestem bayerischen Himmel und Sonnenschein feierte das gesamte Praxis-Stauch Team am 10. Mai zusammen mit zahlreichen Patienten Ihr erstes großes Jubiläum. 10 Jahre ist es nun her als Marian Marinov die Praxis von Familie Stauch übernommen hat. Das ursprüngliche Team von Frau Radke, Frau Hermann und Frau Thumser besteht nach wie vor. Dazu sind in den letzten 10 Jahren nicht nur viele neue erfahrene Therapeuten dazu gekommen, sondern auch eine Menge neue Therapien und Therapieansätze, sodass man die komplette Bandbreite der Physiotherapie abdecken kann. Auch eine kleine Zweigstelle in Meeder kam in den letzten 2 Jahren dazu. Nun ist man in der Lage auch über 90 Hausbesuch - Patienten allein außerhalb von Bad Rodach therapeutisch zu versorgen.



Danke für Ihr Vertrauen!



Marian Marinov möchte sich auch auf diesem Wege bei allen seinen Mitarbeitern für die jahrelange Zusammenarbeit bedanken und auch bei allen Patienten, fürs tagtäglich entgegengebrachte Vertrauen und das Beehren am Jubiläumsfest. Es war sehr schön, dass so viele gekommen sind.

Physiotherapie *Marian Marinov* ☎ 09564 / 1857
Coburger Str. 17 Bad Rodach



jetzt auch in Meeder
**Manuelle Therapie // Massage // Lymphdrainage
Krankengymnastik // Ultraschall // Alle Kassen**

Johann-Nic-Forkel-Str. 10
Tel.: 09566 / 807537

Paten für Blühflächen zum Arten- und Umweltschutz in Bad Rodach gesucht

Das Thema „Artenschutz“ ist durch das Volksbegehren „Rettet die Bienen“ so richtig in Fahrt gekommen. Auch die Stadt Bad Rodach möchte im Spätherbst 2019/Frühjahr 2020 eine Blühfläche mit rd. 5.000 m² im Kurpark anlegen. Diese Blühfläche soll nach fachgerechter Bodenbearbeitung mit entsprechendem Saatgut nach den Vorschriften des Umwelt- und Naturschutzes hergestellt werden. Für diese Blühfläche werden Patenschaften für drei Jahre vergeben. Die Kosten je Patenschaft (100 m²) betragen einmalig 100 €. Die Paten werden dann - wenn gewünscht - an einer Tafel und im Internet veröffentlicht.

Sie haben Interesse an einer oder mehreren Patenschaften? Dann wenden Sie sich bitte an Herrn Manuel Keller (Tel. 09564 9222-18 oder E-Mail: manuel.keller@bad-rodach.de).



STAMMBERGER
einer für alles

RENÉ STAMMBERGER
Innenausbau und Renovierung

Lempertshäuser Weg 3 Phone: 09564 4601
96476 Bad Rodach Mobil: 0160 96200650

Fax: 09564 800809
E-Mail: rene.stammburger@t-online.de



HUK-COBURG

HUK Coburg
Kundendienstbüro

Carmen Stammburger
Schloßparkpassage 2
98646 Hildburghausen

Telefon 0 36 85. 40 90 70
Handy 0 151. 28 90 61 61

E-Mail carmen.stammburger@hukvm.de
Homepage www.huk.de/vm/carmen.stammburger



HUK Wir beraten Sie gerne in allen Versicherungsangelegenheiten z.B. KFZ Versicherung, Privathaftpflicht, Hausrat, Wohngebäude, Rechtsschutz, Unfall, Kranken/Krankenzusatz, Bausparen, Berufsunfähigkeit, Altersvorsorge (Premiumrente, Riester...), Pflege.



Eva Hoffmann | Markt 1 | 96476 Bad Rodach
 Tel. 09564/9222-30 | Fax: 09564/9222-25
 Handy: 0151/21305807 | Email: jugendpflege@bad-rodach.de

ÖFFNUNGSZEITEN Jugendzentrum

Kindertreff: Mittwoch 15:30 – 18:00 Uhr
 Jugendtreff: Donnerstag 17:00 – 20:00 Uhr, Freitag 17:00 – 21:00 Uhr
In den Ferien bleiben der Kindertreff am Mittwoch und der Jugendtreff am Donnerstag geschlossen.

Das Pfingstferienprogramm des JUZ ist Inhalt des Maiheftes und jederzeit online abrufbar unter www.rodachtal-kurier.de/mai.
 Der Rodachtal Kurier wünscht wunderbare Pfingstferien.



FRÜHLINGSferien wie ein GEDICHT

(copyright by Wirbelwindhexla)

Was wir mit unsern Kindern so erleben
 Ist oft durch Worte kaum wiederzugeben
 Riechen, sehen, hören, fühlen und schmecken
 Besonderes basteln und osterhaft verstecken
 Eifenhafte und wunderschöne Blumenkränzchen
 Laden lächelnd ein zum Freudentänzchen
 Werken, spielen, chillen, backen
 Immer einen Schalk im Nacken
 Nun – es dauert jetzt auch nicht mehr lang
 Dann erwartet uns mit euch ein supertolles Pfingstferienprogramm

WIR freuen uns auf euch, - ihr wißt bestimmt auch wer WIR sind:
 Euer Team Jugendpflege und der WIRBELWIND.

FC Bad Rodach aktuell

Am Samstag, den 22.06.2019 findet ab 14.00 Uhr bereits zum 7. Mal der Gaudi-Cup am FC-Gelände statt. Bei diesem Kleinfeldturnier treten Freizeitmansschaften gegeneinander an, bestehend aus Männlein und Weiblein. Interesse eine Mannschaft zu stellen? Meldet euch bei Johannes Oberleiter 0160373 66 96 oder Patrick Kalb 0160 90 25 9387. Der Spaß soll in jedem Fall im Vordergrund stehen. Mit großer Verlosung – mehr als 200 Gewinne und ein Hauptgewinn. Eintritt frei



Hinweis: Unser Sportheim kann für private Zwecke gemietet werden, nähere Auskünfte erteilt gerne Fritz Haas Tel.: 0151/15550631.

Michael Wank, Schriftführer



Gemeinde unterwegs ... in historischen Welten

40 Teilnehmer des „Cunradcafés“ der Kirchengemeinde Roßfeld-Rudelsdorf beschlossen das Winterhalbjahr 2018/2019 mit einem Ausflug in die Vergangenheit. In Kloster Veßra bestaunte die Reisegesellschaft unter sengender (April!)-Hitze Ausstellungen der Landtechnik, die Gebäude aus der Klosterzeit, sowie das Ensemble umgesetzter Fachwerkhäuser mit dazugehörigem und liebevoll gepflegtem Innenleben. Fast meinte man, die Bewohner der Dorfhäuschen kämen jeden Moment zurück. Eine Einkehr im Landhotel Klostermühle in Troststadt rundete die besondere Zeitreise erfrischend und fröhlich ab.

Sonja Putz



TREXO SL 11+ - Der Superlehrer

Ein Kindermusical von Matthias Heidweiler

Mittwoch, 5. Juni 2019 um 19 Uhr auf der Waldbühne Heldritt

Die Mitwirkenden der Musical AG der Grund- und Mittelschule Bad Rodach sowie Mittagsbetreuung Wirbelwind laden herzlichst auf die Waldbühne ein. Wir freuen uns darauf, Ihnen und Euch ein neues Großprojekt präsentieren zu dürfen. Ein Abend, der zum Lachen und Nachdenken einlädt... was wäre wenn wir alle Roboter wären???

Gesamtleitung: Simone Gutwein und Sonja Putz

Musical-AG der Grund- und Mittelschule und der Mittagsbetreuung Wirbelwind Bad Rodach. Eintritt frei – wir freuen uns über eine Spende

EHRHARDT AG



ŠKODA SCALA AMBITION

1.0 TSI 85 kW (115 PS) 6-Gang

Kraftstoffverbrauch l/100km innerorts: 6,4 l, außerorts: 4,2 l, kombiniert: 5,0 l, CO₂-Emission g/km kombiniert: 113; Effizienzklasse: B

199€*

mtl.
Leasing-Rate



Fahrzeugpreis (UVP des Herstellers)

Nachlass auf UPE	- 3.363,50 EUR
Überführungskosten	+ 790,00 EUR
Zulassungskosten	+ 120,00 EUR

Nettodarlehensbetrag

mtl. Leasingrate bei 48 Monaten Laufzeit	199,00 €
Sollzinssatz (gebunden) p.a.	3,20 %
Effektiver Jahresszins	3,20 %
Laufzeit (Monate)	48
Jährliche Fahrleistung	10.000 km
Schlussrate	9.552,00 €

* Privat-Leasing Konditionen: Alle Werte inkl. 19% Mehrwertsteuer. Inkl. Überführungskosten (790 €) und Zulassungskosten (120 €). Jährliche Fahrleistung: 10.000 km, Vertragslaufzeit: 48 Monate, ohne Gebrauchtwagenrechnung. Ein unverbindliches Leasingangebot der SkodaLeasing, Zweigniederlassung der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorner Straße 57, 38112 Braunschweig. Die EHRHARDT AG tritt als Vermittler auf. Gültig für private Einzelabnehmer. Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung. Weitere Motorvarianten und Ausstattungen gegen Aufpreis möglich. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

EHRHARDT AG Hauptsitz: Kaltenbronner Weg 2, 98646 Hildburghausen



Kirchen

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Rodach

Geschäftsführung: Pfarrer Christian Rosenzweig, Tel.: -1274
Diakon Jochen Grams, Tel.: -8048821
Pfarramt Martin-Luther-Straße 3, Tel.: -1274
Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. jeweils 10.00 - 11.30 Uhr, Do. 15.00 - 17.30 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

02. Juni 10.00 Gottesdienst mit Abendmahl
09. Juni 10.00 Gottesdienst
16. Juni 10.00 Gottesdienst
23. Juni 10.00 Gottesdienst
30. Juni 10.00 Gottesdienst zum Dorffest in Lempertshausen
06. Juli 19.00 Monatsschlussandacht
mit Verabschiedung von Angela Wölfert
und Begrüßung des neuen Teams im Pfarramt
07. Juli 10.30 Kurpark-Gottesdienst unter dem Sonnensegel

Regelmäßige Veranstaltungen im Gemeindehaus

(Nicht in den Ferienzeiten)
Montag, 17.45 – 19.15 Uhr Tanzgruppe „Fehltritt“
Montag, 20.00 Uhr Sängervereinigung
Montag, 18.30 Uhr Frauenkreis, 2. Montag/Monat
Dienstag, 15.00 – 17.00 Uhr Bazarkreis mit Verkauf von Handarbeiten
Dienstag, 20.00 Uhr Johannischor
Mittwoch, 19.30 Uhr Frauentreff, 3. Mittwoch/Monat
Donnerstag, 16.00 Uhr Johannisbären
Donnerstag, 14.30 Uhr Seniorenkreis, 4. Donnerstag/Monat
Donnerstag, 19.30 Uhr Gitarrengruppe Saitensprung
Freitag, 17.00 Uhr Treffen der Jugendgruppe

Besondere Gottesdienste

Zum Dorffest in Lempertshausen
30. Juni, 10.00 mit der Gitarrengruppe „Saitensprung“
(kein Gottesdienst in Bad Rodach)

Gruppen und Kreise

Frauenkreis
Montag, 03. Juni, 18.00 „gelebte Ökumene – Treffen mit dem kath. Frauenkreis“
Frauentreff
Mittwoch, 20. Juni, 19.00 Workshop: „ein neues grünes Parament für die Johanniskirche“
Seniorenkreis
Donnerstag, 27. Juni, 14.30 „Ausflug von Kirche zu Kirche – zur Theologie des Kirchenraums“ mit Pfarrer Rosenzweig

Evang.-Luth. Kirchspiel Elsa, Roßfeld-Rudelsdorf

Geschäftsführung: Pfarrer Simon Meyer (Tel. 1203)
Pfarramt Elsa Bürozeiten: Di. und Do. 08:00 - 12:00 Uhr, Tel.: -1203

Gottesdienste

2. Juni
19:00 Uhr Gottesdienst in Elsa
10:00 Uhr Gottesdienst in Heldritt
9. Juni, Pfingstsonntag
9:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in Grattstadt
10:30 Uhr Abendmahlgottesdienst in Roßfeld
10. Juni, Pfingstmontag
9:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation in Elsa
10:30 Uhr Abendmahls-Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation in Heldritt
19:00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst in Oettingshausen
16. Juni
19:00 Uhr Gottesdienst in Heldritt
23. Juni
10:00 Uhr Gottesdienst in Elsa
19:00 Uhr Gottesdienst in Grattstadt
9:00 Uhr Gottesdienst in Roßfeld
30. Juni
10:30 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest in Heldritt

Evang.-Luth. Kirchspiel Gauerstadt-Breitenau

Pfarrer Karl-Heinz Hillermeier, Tel.: 09564/809573 o. karl-heinz.hillermeier@elkb.de
Dienstzeiten: Mi 08.00 - 12.00 Pfarramt Bad Rodach
Do 08.00 - 10.30 Pfarramt Bad Rodach danach bis 12:00 Uhr im Pfarramt Gauerstadt

Gottesdienste

Gauerstadt
2. Juni, 18.00 Uhr Abendgottesdienst
8. Juni, 14.00 Uhr ökumenische Andacht in Billmuthausen

9. Juni, 10.00 Uhr Zeltgottesdienst zum Dorffest in Mährenhausen
16. Juni, 09.00 Uhr Gottesdienst
30. Juni, 09.00 Uhr Gottesdienst
14. Juli, 10.00 Uhr Zeltgottesdienst zum Dorffest in Sülzfeld

Breitenau:

10. Juni, 10.00 Uhr Waldgottesdienst im Steinbruch
23. Juni, 09.00 Uhr Gottesdienst
7. Juli, 18.00 Uhr Abendgottesdienst

Kath. Pfarrgemeinde St. Marien Bad Rodach

Büro: Adelhäuser Str. 1, 96476 Bad Rodach Tel.: 09564/1380
Kirche: Lempertshäuser Str. 15, 96476 Bad Rodach Fax: 09564/809788
E-Mail: st-marien.bad-rodach@erzbistum-bamberg.de
Montag 08:30 - 12:00 Uhr Frau Weltz
Mittwoch 16:00 - 18:00 Uhr Frau Hoffrichter
Freitag 10:00 - 12:00 Uhr Frau Hoffrichter

Für ein persönliches Gespräch sind Pfarrer Tomasz Dzikowski und Gemeindefreierin Birgit Müller gerne für Sie da. Bitte vereinbaren Sie einen Termin.

Eucharistiefeiern

7. Sonntag der Osterzeit
Sonntag, 02.06., 09:00 Eucharistiefeier
Dienstag, 04.06., 18:30 Eucharistiefeier
Samstag, 08.06., 10:30 Taufe von Emma Weichler
Pfingsten – Hochfest des Heiligen Geistes
Sonntag, 09.06., 09:00 Eucharistiefeier
Montag, 10.06., 09:00 Eucharistiefeier
Dreifaltigkeitssonntag
Sonntag, 16.06., 09:00 Eucharistiefeier
Dienstag, 18.06., 18:30 Eucharistiefeier
12. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 23.06., 09:00 Eucharistiefeier
Dienstag, 25.06., 18:30 Eucharistiefeier/Monatsrequiem
13. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 30.06., 09:00 Eucharistiefeier
Mittwoch, 26.06., 19:00 Eucharistiefeier

Gruppen und Kreise

Frauenkreis Montag, 03.06., 18:30 Uhr
Kirchenverwaltung Mittwoch, 05.06., 18:30 Uhr
CHORwürmer(Kinder) Samstag, 01.06., 10:00 Uhr, Kinder
Samstag, 15.06., 10:00 Uhr, Kinder/Erwachsene
Samstag, 22.06., 10:00 Uhr, Kinder/Erwachsene

Dienstagskreis - Betreuungsgruppe für Senioren Caritasverband Coburg
Dienstag, 04.06., 11.06., 18.06. und 25.06., 14:00 Uhr

KonfirmandenInnen 2019



Foto: Eva D. Henneberger

Wir sind am Palmsonntag, den 14. April 2019, in der St.-Johannis-Kirche Bad Rodach durch Pfarrer Christian Rosenzweig konfirmiert worden.

Hiermit bedanken wir uns noch einmal ganz herzlich für die gute, gemeinsame Zeit und den festlichen Gottesdienst. Ein herzliches Dankeschön, auch im Namen unserer Eltern, für alle Glückwünsche und Geschenke, die uns zu unserem Festtag erreicht haben.

Mia Aschenbrenner, Marie Dittmer, Valentin Ebert, Maria Gomer, Julienne Haas, Konstantin Heß, Leonie Hornung, Hannah Janowicz, Justin Killiman, Louisa Kirchner, Lukas Lange, Merlin Pflügner, Sarah und Jannick Polzer, Philipp Schwietzke, Emma Schüler, Marie Stauch, Leo Steuerwald, Lukas Thumser, Nele Wastl

Bestattungsinstitut
 **M. Brehm**
 Inhaber: Jochen Gleißner


Coburg, Vorderer Floßanger 13
 Telefon **095 61/2004 10**
 „Haus des Abschieds“

Bad Rodach, Heldburger Str. 16
 Telefon **095 64/8091 11**

Meeder, Bahnhofstr. 20
 Telefon **095 66/8081 36**



AB MAI 2019 Online-Bestellservice möglich!
 Infos dazu in Ihrer Markt-Apotheke




Markt-Apotheke
 96476 Bad Rodach · Markt 3
 Inhaberin: Stefanie Ettig
 Tel. 09564 9224-0 · Fax 09564 9224-15



Helga Hartmann
 geb. Hartmann
 * 4. März 1938 † 18. April 2019

Herzlichen Dank allen
 die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank
 dem Team des Pflegezentrums Caritas in Hildburghausen, dem Team der Praxis Dr. Kreisler, dem Bestattungsinstitut Reich, Tanja Brehm und Hr. Pfarrer Meyer

Familie Markus Hartmann
 Familie Gabriele Baumgärtner
 Familie Martina Florschütz

Bad Rodach, im April 2019

Bestattungen & Trauerhilfe **Reich**

Hildburghausen, Am Schlossberg 1
 ☎ 0 36 85 / 70 78 78

Eisfeld, Oberend 9, ☎ 0 36 86 / 32 23 20

Bad Rodach - Heldtritt, Zur Mühle 7
 ☎ 0 95 64 / 80 91 22



Tanja Brehm
 Ihr Bestatter vor Ort mit ♥

www.bestattungen-hildburghausen.de info@bestattungen-hildburghausen.de

Wir gestalten individuelle Traueranzeigen und Danksagungen
 Kontaktieren Sie uns! Per Mail: info@rodachtal-kurier.de
 oder per Telefon: 09564 80 45 705.
 Oder persönlich bei Christine Wolf ...mehr als Mode, Markt 16 in Bad Rodach
 Weitere Infos und die Preisliste auf www.rodachtal-kurier.de

Verlagsveröffentlichung

Leiden Sie unter einer Allergie? Bioresonanztherapie kann die Rettung sein

Nicht nur bei **Pollenallergie**, sondern auch bei Nahrungsmittelunverträglichkeiten, Hausstaub oder Tierallergien. Sabine Schalk-Bräcklein hat ihre Naturheilpraxis bereits seit 8 Jahren in Bad Rodach und berichtet im Gespräch mit dem Kurier, dass sie schon sehr gute Erfolge bei Hunden- und Katzenallergikern mit der Bioresonanztherapie gemacht hat. Auch bei Reaktionen auf Bienenstiche beispielsweise ist eine Therapie möglich.

In der Therapie wird mit dem Bioresonanzgerät über ein spezielles Testverfahren ermittelt, welche Unverträglichkeiten im Körper vorhanden sind. Festgestellte belastende Substanzen werden im Anschluss harmonisiert und die körpereigenen Selbstheilungskräfte entsprechend gestärkt. Die krankmachenden Einflüsse zu vermindern und die allergischen Reaktionen deutlich abgeschwächt. Im Idealfall verschwindet die Allergie dauerhaft.

Seit dem vergangenen Jahr befindet sich die Naturheilpraxis von Sabine Schalk-Bräcklein in neuen Räumlichkeiten in der Max-Roesler-Str. 3.

Der Schwerpunkt ihrer Praxisarbeit sind manuelle Therapie, Golgitherapie, Kraniosakrale Osteopathie sowie die Weiterentwicklung der Osteopathie, die sogenannte Microkinesi. Behandlungstermine können unter 09564 80 55 230 vereinbart werden.

Weitere Informationen erhalten Sie unter www.schalk-heilpraktikerin.de



Kranio-sakrale Osteopathie
Microkinesitherapie
Bioresonanztherapie

Coburger Straße 24
 96476 Bad Rodach
 Telefon 09564 - 8055230
 Mobil 0178 - 166 99 41
 sabine.schalk@web.de

www.schalk-heilpraktikerin.de



Kurdirektor Daniel Steffan aus Bad Salzungen, Kurdirektorin Stine Michel mit ihrem Stellvertreter, René Michel und Geschäftsführer Lutz Lange bei der Betrachtung des Wohnmobilstellplatzes in Bad Salzungen

Bad Salzungen wird Partnerstellplatz

Die Ausrichtung der ThermeNatur Bad Rodach und der Stadt Bad Rodach als Gesundheitsstandort der Region und weit darüber hinaus hat - neben den bereits vorhandenen Wellnessangeboten - einen weiteren Eckpfeiler bekommen.

Der Wohnmobilstellplatz Bad Rodach wird Partnerstellplatz Bad Salzungen und umgekehrt.

Beide Standorte bieten Kuren mit unterschiedlicher Indikation an. Sind es bei Bad Rodach die Linderung von Beschwerden am Bewegungsapparat, Gelenken und der Wirbelsäule, sowie zukünftig hoffentlich bald wieder Trinkkuren die eine Gesundung und Entschlackung von innen bieten, so liegt der Indikationsschwerpunkt in Bad Salzungen bei den Atemwegen und der pneumatischen Kur.

Beide Wohnmobilstandorte sind Wohlühlplätze mit einer hohen technischen Ausstattung und erfreuen sich vieler Gäste und ihrer Beliebtheit bei diesen.

Zukünftig werden beide Wohnmobilstellplätze noch intensiver gemeinsam agieren, mit einem gemeinsamen Druckerzeugnis und auch den speziellen Angeboten des jeweils anderen Partner.

Physikalische Therapie



- Krankengymnastik
- KG-Gerät
- Manuelle Therapie
- Sportphysiotherapie
- Massagen
- Lymphdrainage
- Elektrotherapie
- Kinesiotape
- Fango/Heißluft
- Bobath-Therapie
- Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

Gemeinschaftspraxis Reineremann

Telefon 09564 4000 | 96476 Bad Rodach
Inhaber: Julia und Stefanie Reineremann
www.physio-reineremann.de

Barrierefreier Bereich in neuem Design

ThermeNatur Bad Rodach setzt auch bei Barrierefreiheit auf neuen Look

„Ein rundum gelungener Umbau“, mit diesen Worten steht Tobias Ehrlicher, Bürgermeister der Stadt Bad Rodach, im frisch eröffneten behindertengerechten Duschbereich der ThermeNatur. Im und allen Beteiligten ist anzumerken, dass am Tag der Eröffnung der renovierten Duschbereiche, eine große Portion Stolz dabei ist. „Ich freue mich über den reibungslosen Ablauf und danke allen Beteiligten. Die Duschen und Toiletten sind nun zu einem wahren Wohlfühlbereich geworden“, ergänzt Tobias Ehrlicher.

Nicht nur er, auch Michael Fischer, Kämmerer der Stadt, ist sehr zufrieden: „Wir konnten den Kostenplan über die gesamte Phase des Umbaus einhalten.“

Ein besonders großes Lob geht an Geschäftsführerin Stine Michel und ihr Team der ThermeNatur, die ihre Gäste im Umbau gut betreut haben um einen reibungslosen Umbau garantieren zu können.

Die ThermeNatur kann somit nicht nur einen behindertengerechten Zugang zum Bad- & Saunabereich bieten, sondern sogar ein wahres Wohlfühlambiente für alle Menschen mit körperlichen Einschränkungen präsentieren.



Unter fachkundiger Anleitung konnten sich Anfänger und Geübte in der gesunden Trendsportart versuchen und zahlreiche wertvolle Tipps und Anregungen mit nach Hause nehmen.

Nordic Walking-Tag in Bad Rodach:

Sportliches Miteinander und intensive Naturerfahrung

Am Sonntag, den 05. Mai, ging es in Bad Rodach beim 17. Nordic Walking-Tag an die Stöcke: Unter fachkundiger Anleitung von qualifizierten Trainern des Medical Parks, des Fitnesscenters „bodyFIT“ und der ThermeNatur konnten sich Anfänger und Geübte in der gesunden Trendsportart versuchen und zahlreiche wertvolle Tipps und Anregungen mit nach Hause nehmen. Mit einer musikalischen Begrüßung des Turnerspielmannszuges am Eingang der ThermeNatur ging es an den Start. Die Teilnehmer konnten aus drei Trails mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden und Längen zwischen 4,2 und 10,8 Kilometern wählen. Nach der Rückkehr vom Parcours und einer kleinen Stärkung bot sich im Anschluss zur Entspannung ein Besuch der großzügigen Bade- und Saunalandschaft der ThermeNatur an. Als zertifiziertes DSV aktiv-Nordic Walking-Zentrum bietet Bad Rodach zu allen Jahreszeiten ein durch herrliche Naturlandschaften führendes Wegenetz: Erstklassige Bedingungen für das gesunde Wandern mit Stöcken. Nordic Walking stärkt die Muskulatur, schont die Gelenke und beugt bei regelmäßiger Ausübung Arterienverkalkung, Bluthochdruck, Osteoporose und Arthrose vor. Beim gemeinsamen Walken stehen intensive Naturerfahrung Genuss, Gesundheit, Bewegung und sportliches Miteinander im Vordergrund.

Sie finden uns gut, dann werden Sie doch unser Fan auf Facebook



Pfingst-Brunch im ThermenBistro

09. & 10. Juni | 10-14 Uhr

„ThermeNatur-Pfingstbrunch am Pfingstsonntag und Pfingstmontag 10-14 Uhr im ThermenBistro.“

Unser Tipp ... Sie erhalten bei Buchung des Brunchs eine Stunde Badezeitverlängerung von uns geschenkt.“

Freitags ChillOut
Immer freitags ab 18 Uhr in der ThermeNatur

Unser Wellness-Special im Juni 2019

Erholsame Wohlfühl-Aromaölmassage mit einem Öl Ihrer Wahl

20-minütige Wohlfühlzeit für **22 €** anstelle 25 €



Neue Presse Firmenlauf

07. Juni 2019



17.00 Uhr Eröffnung und Warm-Up
18.30 Uhr Start Firmenlauf
ab 19.30 Uhr After-Run-Party mit Siegerehrung und Spendenübergabe

Silence | Sounds | Nature

Sa. 29. Juni 2019 | 18 – 21 Uhr

Naturgeräusche, unendliches Grün und jede Menge Entspannung – all das erwartet die Gäste vor allem in den Sommermonaten im Außenbereich der ThermeNatur. Nach dem Erfolg vom Vorjahr bietet sich Ihnen auch in diesem Sommer wieder ein außergewöhnliches Klangerlebnis im Thermengarten. Livemusik, Stand-Up-Paddling, Klangschalen und erholsame Extras erwarten Sie am Samstag den 29. Juni auf der Musikwiese der ThermeNatur. Und das Beste – diese kleine Auszeit ist im ganz normalen Eintrittspreis enthalten. Abgerundet wird das Ganze durch leichte Sommersnacks und fruchtige Cocktails aus dem ThermenBistro.

Nähere Informationen unter www.therme-natur.de



Unser Kurttipp

Kurpark- und Fischerfest im Bad Rodacher Kurpark am 22. & 23. Juni 2019

Regionale Köstlichkeiten, leckere Fischspezialitäten des Angelvereins Rodachtal, Spiel und Spaß für die ganze Familie und hausgemachte Musik - am Wochenende vom 22. & 23. Juni lädt der Bad Rodacher Kurpark mit allerhand Attraktionen zum Kurpark- und Fischerfest ein.

Ob Wasserproben-Entnahme am Fluss oder Schnupperangeln am Teich - in sommerlicher Atmosphäre zwischen grünen Wiesen und dem Kurparkteich kommt jedermann auf seine Kosten.

Nähere Informationen unter www.therme-natur.de



Die Schleicher's Ida führt durch ihr Rodach

Neue Kostümführung in Bad Rodach

Mittwoch, 12. Juni | 17.30 Uhr

Lernen Sie die Stadt auf ganz besondere Weise aus Idas Sicht kennen. Die kinderlos gebliebene Frau mit dem urigen Charakter verdankt Bad Rodach sein Thermalbad.

Erleben Sie einen fränkisch-unterhaltsamen Spaziergang rund um den Stadtkern Bad Rodachs, gut gewürzt mit Anekdoten und Idas besonderen Gewohnheiten.

Anmeldungen bis 11.06.2019 bei: Gästeinformation Bad Rodach



Telefon 09564 1550
und 09564 19433

E-Mail: gaesteinfo@bad-rodach.de

Gebühr: 5 Euro

Treffpunkt:
Jagdschloss - Haus des Gastes



Tischtennis TSV Bad Rodach

Helmut Florschütz Noppen-Pokal-Sieger

Der Noppenpokal der Tischtennisabteilung im TSV Bad Rodach wurde in diesem Jahr zum 22. Male ausgetragen. 11 Spieler und eine Spielerin nahmen teil. Wie immer waren nur Schläger mit „Noppen-außen-Belägen“ zugelassen, die in jeder Runde neu zugelost werden.

Das Turnier wurde im System „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen. So hatte jeder Teilnehmer 11 Spiele im Einzel. Mit nur einer Niederlage (gegen seinen Sohn Michael) setzte sich Helmut Florschütz überlegen durch und gewann den begehrten Pokal nach 2004 und 2007 zum dritten Mal. Platz 2 belegte der Sieger des Vorjahres Michael Florschütz (9:2 Spiele) vor Markus Gundel und Norbert Thumser (jeweils 8:3 Spiele).

Die weiteren Platzierungen: 5. Dietrich El Schmidt, 6. Peter Müller, 7. Matthias Bergner (SV Weidach), 8. Stefan Klöpsch, 9. Robert Riehl, 10. Tizian Schulz, 11. Sieglinde Florschütz, 12. Lukas Thumser.

Im Doppel (erstmalig an zwei aneinander stehenden Platten ausgetragen) gewannen Markus Gundel/Stefan Klöpsch im Endspiel gegen Michael Florschütz/Tizian Schulz.



Das Bild zeigt von links: Tizian Schulz, Michael Florschütz, Helmut Florschütz, Markus Gundel, Stefan Klöpsch, Norbert Thumser.

Oberfränkische Meisterschaft im Dreikampf

Den kühlen Vormittagstemperaturen in Hof zum Trotz traten bei den Kindern der Altersklasse 10/11 Jahre große Starterfelder zu den Oberfränkischen Meisterschaften im Dreikampf in Hof an. Die Ergebnisse aus dem 50m-Lauf, dem Weitsprung und dem Schlagballwurf wurden hierbei in Punkte umgerechnet und zusammengezählt.

Bei den Jungen der AK 11 waren Finn Löffler und Felix Zehner am Start.

Felix freute sich riesig über seine neue Bestweite von 43,50 Meter im Schlagballwurf. Letztlich wurde er verdient mit der Bronzemedaille im Dreikampf belohnt.

Finn Löffler steigerte seine Sprintbestzeit um 2 Zehntel auf 8,06 Sekunden. Zudem verbesserte er sich im Schlagballwurf erstmals auf 31,50 Meter und belegte in der Endabrechnung den 6. Platz.

Die AK 10 dominierten die Bad Rodacher Mädels in der Besetzung Nora Zehner, Celina Krauß, Amelie Frick und Sophia Matthes. In allen 3 Einzeldisziplinen belegten die Mädchen geschlossen die ersten drei Plätze. Die wettkampferfahrene Nora Zehner gewann jede der drei Einzeldisziplinen.

Ihre Leistungen: 50 Meter-Lauf 8,02 Sekunden, Weit 3,96 Meter, Schlagball 27 Meter. Sie wurde mit 1.184 Punkten überlegene Oberfränkische Meisterin und mit der Goldmedaille ausgezeichnet.

Celina Krauß zeigte einen ausgeglichenen Wettkampf und kam in allen Disziplinen nahe an ihre Bestleistungen heran. Die beste Leistung zeigte sie im Weitsprung mit 3,58 Meter und im Sprint mit 8,29 Sekunden. Die Belohnung war die Silbermedaille mit 1.084 Punkten.

Obwohl Amelie Frick erst 9 Jahre alt ist, erwies sie sich als starke Kämpferin. Ihr Weitsprung auf 3,53 Meter brachten ihr die meisten Punkte. Mit Rang 3 und 1.027 Punkten komplettierte sie das Podest. Hier haben die Rodacher eine schlagkräftige Nachwuchsmannschaft, von der sicher noch oft zu hören sein wird.

Bei ihrem ersten Wettkampf überhaupt überzeugte die ebenfalls erst 9 Jahre alte Sophia Matthes. Sie belegte Rang 17. Ihre beste Leistung war der Weitsprung mit 2,59 Meter.



Oberfränkische Blockwettkämpfe in Hof

Kühle Maitemperaturen und böiger Wind verhinderten die überragenden Spitzenleistungen in der noch jungen Leichtathletikaison. Im Blockwettkampf starteten die Athleten der AK 12 bis 15 in einem Fünfkampf unterschiedlicher Zusammensetzung. In jedem der drei Blöcke müssen die Sportler am Weitsprung, dem Sprint und dem Hürdenlauf teilnehmen. Dann zählt zum Block Wurf der Kugelstoß und der Diskuswurf, zum Block Sprint/Sprung der Hochsprung und Speerwurf und zum Block Lauf der Ballwurf und der 800 Meter Lauf, bzw. der 2.000 Meter Lauf.

Der TSV Bad Rodach war mit 5 Jugendlichen vertreten und konnte 4 Podestplätze erreichen.

Der einzige männliche Vertreter im Team war Hanno Freiberger. Er startete in der AK 13 Block Lauf. Seine punktbeste Leistung war der 800 Meter Lauf. Am Ende wurde er Oberfränkischer Vizemeister mit 1.717 Punkten hinter Louis-Maximilian König vom TV Schwüritz, der mit sehr guten 1.943 Punkten den Bezirkstitel erhielt.

Emma Freiberger ging in der W15 im Block Sprint/Sprung an den Start. Im letzten Jahr belegte sie den undankbaren 4. Platz. In diesem Jahr konnte sie sich erfreulicherweise im Sprint und Hürdenlauf steigern, wo sie jeweils neue Bestleistungen erzielte. Am Ende durfte sie sich über die Bronzemedaille freuen.

Im Block Lauf der AK 14 wurde Emilie Vetter Oberfränkische Vizemeisterin. Ausgeglichene Leistungen und ein beherzter 2.000 Meter Lauf machten ihr diesen Erfolg möglich.

Lene Müller schafft es noch nicht immer, ihre guten Trainingsleistungen auch im Wettkampf zu zeigen. Etwas unter ihren Möglichkeiten belegte

sie in der AK 13 im Block Lauf den 7. Platz. Dagegen zeigte sich ihre Kollegin Frieda Kupfer in der W12 im Block Lauf gut aufgelegt. Mit drei neuen Bestleistungen im Sprint, Hürdenlauf und vor allem im Ballwurf mit sensationellen 41,50 Meter stellte sie mit 2.168 Punkten einen neuen Oberfränkischen Rekord auf und wurde mit der Goldmedaille ausgezeichnet.



Zu zweit durch den Himmel mit Sky für 2 Plus

Ballonsportclub, ThermeNatur und Kurhotel mit einer romantischen Geschenkidee

Wenn der Chef des Ballonsportclubs Hildburghausen, Thomas Fischer von den romantischen Ballonfahrten zu zweit erzählt, dann merkt man die Begeisterung: „Unsere Ballonmitfahrer erleben unvergessliche Momente. Hier oben ist es ruhig und die Aussicht phänomenal. Es kommen Paare zur Silberhochzeit, manche haben die Ballonfahrt zur Trauung geschenkt bekommen.

Und andere nutzen diese besondere Atmosphäre zum Heiratsantrag. „Das hat bis jetzt immer funktioniert“, schmunzelt Fischer, der selbst Ballonpilot und Fluglehrer ist. Seit diesem Jahr gibt es diese Luftfahrt-Attraktion in Kombination mit Thermalbaden und Schlemmen. Aufregung und Entspannung, Sehen und Saunen. Das ist „Sky für 2 Plus“! Es beginnt immer mit der exklusiven Ballonfahrt. Gestartet wird im Skaterpark oder auf der Liegewiese, gleich neben Therme und Kurhotel. Dann folgt das Schlemmerfrühstück im Kurhotel und der krönende Abschluss ist der entspannende Teil in der ThermeNatur.

Fischer erklärt: „Bad Rodach ist für Ballonfahrten gut geeignet, denn es liegen ringsum keine großen Waldgebiete oder größere Städte. Überall kann man hier gut landen.“

Durchgeführt werden die „Sky für 2 Plus“ Schlemmer-Wellness-Ballonfahrten voraussichtlich bis Ende Oktober. Das ganze Jahr hindurch ist dieses Erlebnis zu zweit buchbar. Sie erhalten dann einen Gutschein vom Ballonsportclub Hildburghausen. Treff ist dann am Thermalbad kurz vor Sonnenaufgang. Die reine Fahrzeit durchs Luftmeer beträgt 60-90 Minuten.

Wohin die Ballonfahrt führt, ist immer windabhängig. Ein Mangel an Sightseeing zwischen Veste Heldburg und Veste Coburg, von Straufhain bis Callenberg ist nicht zu vermuten.

Weitere Informationen zu „Sky für 2 Plus“ und den Kontakt finden Sie unter www.ballonsportclub-hildburghausen.de

Der Toten gedacht



Die Ermordung der 20 polnischen Häftlinge im Wald zwischen Einöd und Poppenhausen jährte sich am 11. Mai diesen Jahres zum 77. Mal. So fanden sich am 13. Mai zahlreiche Bürger am Denkmal Poppenhausen ein, um der Opfer dieses schrecklichen Ereignisses zu gedenken. Unter den Gästen der Veranstaltung begrüßten die Ortsteilbürgermeisterin von Bad Colberg-Heldburg Katja Kieslich und Hellingens Ortsteilbürgermeister Christopher Other unter anderem den Landtagsabgeordneten Herrn Harzer sowie Frau Wilhelm aus dem Büro der Landtagsabgeordneten Frau Flossmann, den Beigeordneten des Landkreises Hildburghausen Herrn Lindner, den Beauftragten der Stadt Heldburg Herrn König und Vertreter der katholischen sowie der evangelischen Kirche. Die Vorsitzende des Landesvorstandes des Bundes der Antifaschistinnen und Antifaschisten in Thüringen Frau Pudszuhn erinnerte in bewegenden Worten und anhand von Zeitzeugenaussagen an das Geschehen vor 77 Jahren. Nachdem vor einigen Jahren im Rahmen eines Schulprojektes der Regelschule Heldburg in Zusammenarbeit mit einer Schule in Polen die Namen der 19 erhängten Häftlinge ausfindig gemacht werden konnten, ist es möglich jedes einzelnen Opfers mit Namen zu gedenken. Herr Ahnicke, Mitglied des Bundes der Antifaschisten in Thüringen, überbrachte Grüße der Angehörigen aus Polen und bedankte sich für die große Teilnahme an der Gedenkveranstaltung. Alle Redner erinnerten an die Wichtigkeit der Erhaltung unserer Demokratie als einzige freiheitliche und soziale Gesellschaftsordnung.

Foto: M. Mannig



**Ballonsportclub
Hildburghausen e.V.**

... einfach mal die Welt von oben erleben!

... einmal im Leben übers Rodachtal schweben!
Entdecken Sie den Georgenturm,
die Fränkische Leuchte Veste Heldburg,
die Veste Coburg, die Burgruine Straufhain ...

Jeden 2. Dienstag Abend starten wir in Bad Rodach!
Die nächsten Termine: 14.+28. Mai, 11.+25. Juni,
9.+23. Juli, 6.+20. August, 10.+24. September,
8.+22. Oktober 2019 ... weitere Termine auf Anfrage
Fahrpreis: **170,00 € / Person**

Schleusinger Straße 16 • 98646 Hildburghausen • **Telefon 03685 403466**
E-Mail service@ballonsportclub-hildburghausen.de

Weitere Informationen, Startplätze und Termine telefonisch oder online:
www.ballonsportclub-hildburghausen.de



Unser Bild zeigt die Lehrgangsteilnehmer.

Neue Feuerwehr-Maschinisten ausgebildet

Standortlehrgang Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge im Inspektionsbereich 2 durchgeführt

Beim vierwöchigen Standortlehrgang „Maschinist für Tragkraftspritzen und Löschfahrzeuge“ in Bad Rodach, Lautertal und Großwalbur wurden 2 Kameradinnen und 13 Kameraden des Inspektionsbereichs 2 nach der Feuerwehr-Dienstvorschrift 2 (FwDV 2) ausgebildet. Hier lernen die Teilnehmer mit der komplexen, motorbetriebenen Technik der Pumpen, den Geräten und den Stromerzeugern umzugehen.

In 36 Unterrichtsstunden wurden die Teilnehmer in den Themen: Aufgaben des Maschinisten, Motorenkunde, Rechtsgrundlagen, Wasserentnahmestellen, Feuerlöschkreispumpen und Entlüftungseinrichtungen in

Theorie und Praxis geschult. Auch auf die Unfallverhütungsvorschriften wurden die Teilnehmer speziell hingewiesen. Intensiv wurde die Wasserförderung über lange Schlauchstrecken und die Wasserversorgung für die Drehleiter gelehrt.

Da dieser Lehrgang von den Führungsdienstgraden durchgeführt wird, sparen die Städte und Gemeinden Geld, das in der Ausrüstung bessere Verwendung findet. Nebenbei lernen sich auch die Wehrmänner untereinander besser kennen, was bei Einsätzen von Vorteil ist. Hierbei wird auch die Kameradschaft gefördert.

Die Lehrgangsführung hatte KBM Helmut Halboth, er wurde von den Kameraden KBM Manfred Brückner (Großwalbur), KBM Detlef Schoder (Mährenhausen), LM Gunther Möller (Lautertal), Kdt. Markus Stedler (Bad Rodach) und Kdt. Christoph Dorscht (Breitenau) unterstützt.

Die Prüfung gliederte sich in einen theoretischen und einen praktischen Teil. Die Lehrgangsteilnehmer mussten hier ihre Kenntnisse über die Handhabung einer Tragkraftspritze, eines Stromerzeugers und eines Tanklöschfahrzeugs unter Beweis stellen.

Wie wichtig die Maschinisten in der Feuerwehr sind stellte auch KBR Manfred Lorenz bei der Zeugnisübergabe heraus. Sie müssen die Technik beherrschen und sind gleichzeitig die Verbindung von Gruppenführer und Mannschaft.



**Sie machen das Beste aus Ihrem Leben.
Wir aus Ihrem Schutz.**

Was auch immer Sie im Leben vorhaben, wir von der HUK-COBURG sorgen für den passenden Versicherungsschutz.

Bei unseren Lösungen sind nicht nur Haus, Auto oder Altersvorsorge sicher, sondern auch die besten Konditionen zum günstigen Preis.

Erfahren Sie mehr über unsere ausgezeichneten Leistungen und unseren Service und lassen Sie sich individuell beraten. Wir sind gerne für Sie da.

Vertrauensmann
Horst Sorg
Tel. 0171 3667028
horst.sorg@HUKvm.de
T-Riemenschneider-Wg. 16
96476 Bad Rodach
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Sommerserenade in Gellershausen

am Samstag, den 15. Juni 2019 ab 19:00 Uhr im Kirchhof
sowie unter der Kastanie.

Verschiedene Chöre sowie Instrumentalisten gestalten ein abwechslungsreiches Programm. Für das leibliche Wohl und die Unterhaltung wird bestens gesorgt.

Es lädt ein: Gemischter Chor Gellershausen Mit dabei sind: MGV Meura, Frauensingegruppe Meura, Männerchor Heldburg, GV Blumenrod/Harmonie Oeslau, Schulorchester der RS Heldburg, Singegruppe der Hermann-Lietz-Schule Haubinda

Vogelstimmenwanderung in der Hutelandschaft Rodachau

Mittwoch, 05. Juni 2019 um 19:30 Uhr.

Treffpunkt: Parkplatz am Sportplatz Stressenhausen.

Mitbringen: geeignete Kleidung und Schuhe,
Ferglas (falls vorhanden). Geführt werden Sie
von Herrn Dr. Unger, Leiter des Naturkundemuseums Erfurt.



Neues aus Bad Colberg-Heldburg

Veranstaltungen Bad Colberg-Heldburg

Samstag, 01. Juni

12:30 Einkaufsfahrt Coburg, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Sonntag, 02. Juni

13:00 Rockmesse Rieth, Kirche
Ausflugsfahrt Deutsches Burgenmuseum Veste Heldburg, Bad Rodach, Billmuthausen, mit Kaffeeeinkehr, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14:00 öffentliche Führung auf der Veste Heldburg
14-16:00 Ausstellung „100 Jahre Therme Bad Colberg“ Jugendstilgebäude, Haus 5 der MEDIAN Klinik

Montag, 03. Juni

18:30 „Thüringen“ 3D-Dia-Vortrag von Dr. Rolf Greiner, Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Mittwoch, 05. Juni

19:00 „Weltumradlung“ Vortrag von Gisela und Wilfried Hofmann Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Donnerstag, 06. Juni

19:15 Fahrt zum Bad Rodacher Nachtwächter, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Freitag, 07. Juni

19-22:00 Tanz mit DJ Marco, Sprudelhalle der MEDIAN Klinik
07.-10.06. Schlössertage „Aufgebaut! Fundamente der Macht“, Veste Heldburg

Samstag, 08. Juni

12:30 Kultur&Shopping, Fahrt nach Bamberg, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14-15:00 Ökumenische Andacht Billmuthausen, Gedenkstätte
19:00 Heinz Erhard Lesung mit Michael Assad, Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Sonntag 09. Juni

10-01:00 Brauhausfest Lindenu, Biergarten Brauhaus
10:00 Brauhausfest Hellingen, Brauhaus
12:45 Ausflugsfahrt in den Thüringer Wald, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14:00 öffentliche Führung auf der Veste Heldburg
14-16:00 Ausstellung „100 Jahre Therme Bad Colberg“ Jugendstilgebäude, Haus 5 der MEDIAN Klinik

Montag, 10. Juni

12:30 Kirchbergfest Rieth, Kirchberg
Ausflugsfahrt nach Volkach mit Schiffahrt und Altstadtbummel, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14:30-16:00 Akkordeon Orchester, Cafeteria der MEDIAN Klinik
19:00 „Jakobsweg“ Vortrag von Andreas Neubert Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Mittwoch, 12. Juni

18:30 „Grünes Band“ Naturführung mit Annette Eppler, Treffpunkt: Rezeption, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Donnerstag, 13. Juni

19-22:00 Tanz mit Herzblatt und den Linedancern, Sprudelhalle der MEDIAN Klinik
19:15 Fahrt zum Bad Rodacher Nachtwächter, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Samstag, 15. Juni

10-14:00 Sommerfest „Ein Tag im Wald“, Heldburg, Kindergarten
12:30 Einkaufsfahrt Coburg, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
19:00 Sommerserenade Gellershausen, Kirchhof

Sonntag, 16. Juni

10:00 Kuhseefest Heldburg, Kuhsee
13:00 Sommerfest Rieth, Kindergarten
14:00 öffentliche Führung auf der Veste Heldburg
14-16:00 Ausstellung „100 Jahre Therme Bad Colberg“ Jugendstilgebäude, Haus 5 der MEDIAN Klinik

Montag, 17. Juni

14:00 „Essbare Wildkräuter“ Naturführung mit Annette Eppler, Treffpunkt: Rezeption, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Mittwoch, 19. Juni

19:00 Musikabend mit „Trio Klassik“, Cafeteria der MEDIAN Klinik

Donnerstag, 20. Juni

19:15 Fahrt zum Bad Rodacher Nachtwächter, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Freitag, 21. Juni

17:00 Johannisfeuer Hellingen, Roter Rangen

Samstag, 22. Juni

12:30 Kultur&Shopping, Fahrt nach Bamberg, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
18-23:00 Sonnwendfeuer Heldburg, Sportplatz
19:00 Buchlesung mit U.S. Levin „Lachen bis der Arzt geht“, Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Sonntag, 23. Juni

Sommersingen „Sängerkrantz Rieth“, Rieth, Zehntscheune
Sportfest von der Antike bis zur Neuzeit, Gompertshausen, Sportplatz
12:30 Ausflugsfahrt nach Volkach mit Schiffahrt und Altstadtbummel, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14:00 öffentliche Führung auf der Veste Heldburg
14-16:00 Ausstellung „100 Jahre Therme Bad Colberg“ Jugendstilgebäude, Haus 5 der MEDIAN Klinik

Montag, 24. Juni

19:00 „Veste Heldburg. Von der mittelalterlichen Schutzburg zum Deutschen Burgenmuseum“ Vortrag von Inge Grohmann, Seminarraum 1, Jugendstilgebäude Haus 1 der MEDIAN Klinik

Donnerstag, 27. Juni

19-22:00 Tanz mit DJ André, Sprudelhalle der MEDIAN Klinik
19:15 Fahrt zum Bad Rodacher Nachtwächter, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich

Samstag, 29. Juni

12:30 Einkaufsfahrt Coburg, Anmeldung an der Rezeption der MEDIAN Klinik erforderlich
14:30 Liedernachmittag mit den „Singenden Schwestern“, Cafeteria der MEDIAN Klinik

Sonntag, 30. Juni

10:00 Backhausfest Hellingen, Backhaus
14:00 öffentliche Führung auf der Veste Heldburg
14-16:00 Ausstellung „100 Jahre Therme Bad Colberg“ Jugendstilgebäude, Haus 5 der MEDIAN Klinik

Stark im AusDRUCK
Alles aus einer Hand zu fairen Preisen in hochqualitativer Ausführung.

NEU
effektvoller
DigitalDRUCK
die neue Dimension
kreativer Umsetzung
jetzt auch mit
Silber und Gold



S+G DRUCK GmbH & Co. KG
Hohensteiner Straße 27
96482 Ahorn OT Triebsdorf
Telefon 09561 53049 info@sg-druck.de
Fax 09561 53562 www.sg-druck.de





Anmeldung zur Busfahrt der Kirchengemeinde Heldburg nach Görlitz

Inzwischen zu einer schönen Tradition geworden, wollen wir auch in diesem Jahr wieder gemeinsam verreisen, und laden alle Interessierten ein, uns dabei zu begleiten.

Unser Ziel ist Görlitz/Bautzen in der Zeit vom 24.-25. August 2019.

Anmeldungen werden ab sofort bei Angela Nogaj Tel: 036871/20624 entgegengenommen.

Rahmenprogramm:

Am 1. Tag Anreise

Am frühen Morgen startet die Anreise nach Herrnhut in die Schauwerkstätten mit Führung und Infos über die Kunst der Herrnhuter Sterne. Im Anschluss geht es nach Görlitz. Mit Altstadttrundgang und Besichtigung der St. Peter und Paul Kirche sowie dem Heiligen Grab. Am späten Nachmittag geht's weiter ins Hotel nach Bautzen. Dort gibt es Abendessen in Buffetform. Beim Abend - Spaziergang durch Bautzen ist der Bautzner Dom und der hübsche Marktplatz ein schönes Ziel.

2. Tag | Heimreise

Besuch des Fürst-Pückler-Parks in Bad Muskau mit Führung. Die Heimreise erfolgt am frühen Nachmittag. Am Abend ist noch eine Abendeinkehr geplant. Geplante Ankunft an in den Heimatorten ca. 21:00 Uhr.

Der Preis pro Person beläuft sich auf 159 € im Doppelzimmer bzw. 20€ Aufschlag für Einzelzimmer. Über eine rege Teilnehmerzahl freuen sich wieder im Namen der Kirchengemeinde Heldburg Pastorin Graf und Angela Nogaj.

Flohmärkte im Coburger-Land:

Sonntag, 09. Juni	Seßlach – Pflingstflohmarkt in der Altstadt
Montag, 10. Juni	Rödental – Bürgerplatz, ab 7:00
Sonntag, 16. Juni	Gauerstadt – Dorffest mit Flohmarkt
Fr.+Sa. 28./29. Juni	Sonnefeld – Nachtflohmarkt Domäne
Sa.+So. 29./30. Juni	Dörfles-Esbach – REAL-Parkplatz



DACOR
EINFACH GESCHWINDIGKEIT

SCHNELLES INTERNET

Verfügbarkeitsabfrage unter

WWW.DACOR.DE

süc//dacor GmbH | Schillerplatz 1 | 96450 Coburg
Telefon: (09561) 97621-0 | E-Mail: vertrieb@dacor.de

Dacor | Einfach Geschwindigkeit ist ein Produkt von:
süc//dacor, SUC, NGN Fibernetzwerk und SWR

Der SV Eintracht Heldburg bedankt sich bei

der SÜC



für die Bereitstellung eines Trikotsatzes

der Feinbäckerei Kaiser



für die Bereitstellung von Aufwärmshirts

bei der Bäuerlichen Produktion & Absatz AG Hellingen



für die Bereitstellung von Wetter/Winterjacken

Walpurgisrock: Bad Colberg tanzte ausgelassen in den Mai

Die Bad Colberger Dorfaue verwandelte sich am 30.04.2019 in ein Mekka für alle Rockmusik-Begeisterte. Geboren aus der Idee, ein Revival einstiger Rock-Veranstaltungen der 90er Jahre zu feiern, luden der MAXXX Veranstaltungsservice unter Maik Ohrlein und die Kerwagesellschaft Bad Colberg an diesem Abend die Bands ITZROCK und DYNAMITE zum ersten Walpurgisrock-Konzert in die „Wohl“ ein. Circa 450 Besucher ließen sich das Spektakel nicht entgehen und tanzten ausgelassen in den Mai! Musikalisch wurde so Einiges geboten: von ZZ Top, Journey, Midnight Oil über Manowar, Nirvana, Metallica bis Rage Against The Machine war für jeden etwas dabei. Wir möchten uns hiermit noch einmal ganz herzlich bei allen Gästen, Bands und Helfern für diesen großartigen familiären Abend bedanken! Auch unsere zahlreichen Sponsoren sollten nicht unerwähnt bleiben. Nur durch ihre finanzielle Unterstützung konnten wir allen Besuchern freien Eintritt gewähren. DANKE! Aufgrund der guten Resonanz werdet Ihr im nächsten Jahr wieder von uns hören - versprochen! Euer Colberger Walpurgisrock-Team, Maik und Steffi Ohrlein, Anja Berghold und Robin Fleck



Für gute Unterhaltung sorgen die Heldburger Stadtmusikanten.

16. Kuhseefest am 16. Juni in Heldburg

Herzlich willkommen zum 16. Kuhseefest

Dieses beliebte Fest ist ein fester Bestandteil des Vereinslebens des Fischereivereins Heldburg e. V. und der Heldburger Stadtmusikanten, die recht herzlich hierzu einladen. Der Fischereiverein Heldburg, der sich neben dem Angelsport auch die Pflege und Wartung der von ihm gepachteten Gewässer auf die Fahnen geschrieben hat, nimmt diese Aufgabe sehr ernst.

Durch die Mitglieder sind in den letzten Jahren unzählige Stunden am Kuhsee, dem Teich am Herzhäuser Weiher, am Schafteich, an der Kreck und am ehemaligen Schwimmbad geleistet worden. Und natürlich sind wieder alle Mitglieder des Vereins in Vorbereitung des Kuhseefestes am 16. Juni 2019 gefordert, da ein enormer Aufwand nötig ist, um mitten im Wald feiern zu können.

Dass die Angler auch hervorragende Gastgeber sind, werden sie gemeinsam mit den Heldburger Stadtmusikanten zum 16. Kuhseefest erneut unter Beweis stellen.

Dass es am Kuhsee wunderschön ist, hört man immer wieder von Wanderern, Spaziergängern und Bürgern der Region. Viele Bänke um den See laden zum Verweilen und Entspannen in der Natur ein. Sitzgruppen mit Tischen und die Vereins-

hütte mit überdachter Sitzmöglichkeit bieten die Möglichkeit zur Rast. Wer den idyllisch gelegenen Kuhsee noch nicht kennt, ist herzlich zum 16. Kuhseefest eingeladen, um sich selbst von der Schönheit dieses Fleckchens Erde zu überzeugen. Die Veranstalter rechnen auch in diesem Jahr mit zahlreichen Besuchern, da das Kuhseefest schon weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt und beliebt ist.

Was erwartet Sie am 16. Juni?

11.00 Uhr Musikalischer Frühschoppen mit den Heldburger Stadtmusikanten

ab 12.00 Uhr Möglichkeit zum Mittagessen: Wildgulasch, Steaks, Bratwürste und geräucherte Forellen nachmittags Kaffee und hausgebackener Kuchen. Für die Unterhaltung sorgen an diesem Tag die Heldburger Stadtmusikanten.

Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren können an diesem Tag im Kuhsee angeln.

Natürlich unter Anleitung und Aufsicht der Sportfreunde des Fischereivereins. Wir wünschen schon jetzt Petri heil.

20 Jahre Dirigat Katrin Fischer

20 Jahre – ein langer Abschnitt im Leben von uns Menschen, ein Wimpernschlag im Laufe der Zeit! Deshalb sollten wir ab und zu innehalten und zurückschauen auf das Gewesene. So will es auch der Kirchenchor Heldburg halten und lädt zu einem Konzert am 6. Juli 2019 um 17.00 Uhr in die Stadtkirche „Zu unserer Lieben Frauen“ nach Heldburg ein.

Es gibt etwas zu feiern – unsere Chorleiterin Katrin Fischer dirigiert den Kirchenchor Heldburg nunmehr bereits 20 Jahre! Lassen Sie uns dieses schöne Ereignis gemeinsam begehen. Dieses Konzert wird vom Kirchenchor Heldburg bestritten. Als Gäste sind der Männerchor Heldburg und ein Männerquartett aus Roßfeld mit dabei. Der Erlös des Konzertes ist für die weitere Restaurierung der Heybach-Orgel bestimmt.

Was liegt näher, als sich einmal mit der Geschichte von Kirchenchören im Allgemeinen zu beschäftigen? Der Kirchenchor Heldburg selbst kann auf eine viel längere Geschichte als die vergangenen 20 Jahre zurückblicken. In der Chronik von Rektor a.D. Ludwig Reiß finden wir folgende Zeilen: „Das althergebrachte Umsingen bei Nacht in der Weihnachtszeit zu Gunsten der Choradstanten wurde 1869 und ständeweise Weihnachts- und Neujahrsumsingen 1875 aufgehoben; ebenso das Institut der Choradstanten, dagegen wurde ein neuer Kirchenchor am 20. Oktober 1876

errichtet, der aus 15 Sopranisten, 10 Altisten, 5 Tenören und 7 Bässen zu bestehen hat und aus der Kirchkasse mit 291 Mark zu besolden ist.“

Das nächste Jubiläum steht also schon ins Haus – das 145-jährige Bestehen unseres Kirchenchores, oder?

Adjuvanten oder Adstantenchöre waren die Vorläufer unserer heutigen Kirchenchöre. Sie entstanden nach dem Dreißigjährigen Krieg besonders zahlreich in Thüringen. Ein Festgottesdienst ohne Chormusik wurde vielerorts als nicht vollwertig angesehen. Hierzu findet man folgende Beschreibung: „... dem Erstgeborenen der Familie sang der Chor am Taufftage das Morgenlied... Er geleitet den Bräutigam mit Instrumentalmusik ins Gotteshaus ... und sang ihm die Hochzeitskantate. War ein liebes Gemeindeglied zur ewigen Heimat abberufen worden... gaben sie ihm das letzte Geleit...“. Sie hatten sich auch weltlichen Festen zu stellen und taten es gern. Den chori musici anzugehören wurde als Ehre betrachtet und sie waren ein gutes Mittel gegen eine „... gewisse geistige Stagnation des bauerlichen Lebens...“. Die Chronik schreibt weiter: „... manche sonst mit Trunk und Kartenspiel verbrachte Stunde wurde so der Pflege der Musik und geselliger Unterhaltung gewidmet...“. So halten wir es noch heute und auch der Kirchenchor Heldburg fand bisher unter der Leitung von Katrin Fischer eine gesunde Mischung zwischen geistlicher und weltlicher Musik. Dieser Verdienst soll mit dem Konzert am 6. Juli gewürdigt werden. Seien Sie alle noch einmal herzlich eingeladen zu diesem musikalischen Ereignis in unserer Stadt.

Dr. Klaus Schwenk



26. Frühlingsingen in Heldburg — alle sind gekommen

Das 26. Frühlingsingen im Heldburger Stadtsaal, dem ehemaligen Pikosaal, ist Geschichte. Es war Anliegen des gastgebenden Männerchores Heldburg, alle zur neuen Stadt Heldburg gehörenden Chöre dabeizuhaben. Bis auf den Gellershäuser Chor, der leider verhindert war, sind sie auch alle gekommen – aus Gompertshausen, aus Rieth, aus Hellingen, der Kirchenchor Heldburg und darüber hinaus auch der gemischte Chor aus Westhausen. Allein mit ihnen wäre ein Chorabend ausgefüllt worden. Der Einladung folgten, wohl weil die Atmosphäre in Heldburg für Chorsänger schon als legendär bezeichnet werden kann, noch der Gesangverein Eyrichshof, der Männerchor aus Crock, der Frauenchor „Moments“ aus Rattelsdorf, der Höhnbergchor aus Reurieth sowie der Männerchor Bibra.

Stehvermögen war an dem Abend gefragt, jedoch die Liebe zur Musik, die lockere Moderation von Andreas Dömming, die hervorragende Bewirtung durch den Männerchor selbst, ihren Frauen, der Kirmesgesellschaft Heldburg und allen anderen Helfern trugen zum Gelingen dieses Abends bis um Mitternacht bei. Danke, Euch allen! Das musikalische Niveau konnte sich bei allen Beiträgen hören lassen. Es erklangen alte Volkslieder wie das „Ännchen von Tharau“ neben modernen Stücken wie z.B. „In jeder Frau steckt ein Stückchen Hefe“ oder Schlageradaptationen wie „Du kannst nicht immer 17 sein“. Voller Frische bis zum Ende des Abends waren Zuhörer und Chöre als der Sängerkranz Rieth fragte „Hallo, wie geht's? Wie steht's?“.

„Wo gehen Himmel Eichen ragen“ – gewaltig klang dieses Lied, welches gemeinsam vom Männerchor aus Bibra und den gastgebenden Männern aus Heldburg vorgetragen wurde. Obwohl es keine Zeit für eine gemeinsame Probe gab war es ein gelungener Auftritt. Männerchöre sind eine seltene „Spezies“ geworden, lasst uns also an ihrem Weiterbestehen konsequent arbeiten – der Männerchor Heldburg nimmt noch Sänger auf!



Foto: Björn Chilian

Man soll die Feste feiern wie sie fallen, sagt ein altes Sprichwort. Rektor Reiß schreibt in seiner Chronik 1901: „Der Gesangverein wurde 1845 am 18. Februar durch den damaligen Cantor Chr. Langguth gegründet und bis 1858 geleitet; von 1858 bis 1876 führte der Verfasser der Chronik und von 1876 bis 1897 Superint. Heyl den Dirigentenstab. Der Verein war lange Jahre der Träger des musikalischen Lebens der Stadt...“. Feiern wir also 2020 das 175. Jubiläum, oder?

Das musikalische Leben ist bis heute in Heldburg lebendig geblieben, wenn es auch unter anderen Vorzeichen und Rahmenbedingungen stattfindet als noch vor Jahrzehnten.

Das 26. Frühlingsingen in Heldburg ist Geschichte – und die nächsten liegen vor uns!

Dr. Klaus Schwenk



THÜRINGENS
TERRASSENTHERME
Bad Colberg

Grundreinigungsarbeiten in Thüringens Terrassentherme Bad Colberg

Heilwasser ist eines der ältesten Naturheilmittel der Welt. Es stammt aus tiefen unterirdischen Quellen und zeichnet sich durch ein hohes Alter aus. Auf ihrem Weg durch das Gestein werden sie auf natürliche Weise gefiltert und gereinigt. Zugleich nehmen sie zahlreiche Mineralstoffe und Spurenelemente auf.

Damit dieses unverfälscht weitergegeben werden kann und wir Ihnen auch zukünftig immer höchste Wasserqualität und Sauberkeit bieten können, möchten wir auf unsere

**alljährliche Grundreinigung
in der Zeit vom 01.07. – 19.07.2019 hinweisen.
In dieser Zeit bleibt unsere
Terrassentherme geschlossen.**

Um Ihnen Ihren Aufenthalt bei uns noch angenehmer zu gestalten werden wir auch in dieser Zeit für Sie umfangreiche Umbauarbeiten an unsere finnische Sauna sowie in unserem Dampfbad durchführen.

Wir freuen uns, Sie anschließend, ab dem 20.07.2019 wieder als Gäste in unserer Bade- und Saunalandschaft begrüßen zu dürfen.

*Ihr Team der MEDIAN Klinik
und Thüringens Terrassentherme Bad Colberg*

Neues aus Meeder



- 02.06. Frühjahrswanderung des OGV Meeder Konfirmation in Ottowind; St. Bartholomäuskirche; 10:00 Uhr
- 05.06. Marienverein Meeder; Mittwochstreff; Alte Schule Meeder; 19:00 Uhr
- 07.06. Nicht öffentliche JHV Jagdgenossenschaft Meeder, 20:00 Uhr, Sportheim Meeder
- 08.06. „Dorfmusikanten spielen auf“; Haus der Bäuerin, Großwalbur, Beginn 18:00 Uhr, mit Musikverein Walburtal, Böhmisch Blech. Eintritt frei
- 17.06. Blutdruck messen, Ahlstadt, 15:00 bis 15:30 Uhr voraussichtliche Gemeinderatssitzung, 19:00 Uhr, Rathausaal
- 20.06. Sommerfest TV 07 Wiesenfeld an der TH (10 Uhr Gottesdienst)
- 21.06. Ausflug Seniorenverein Meeder Offener Singkreis; 16:00 Uhr
- 23.06. Backofenfest in Mirsdorf Ortsmitte ab 10:00 Uhr; Spielstraße und Pizza;
- 29.06. Sommerfest Kita „Haus der kleinen Freunde“; Wiesenfeld; 14:00 Uhr

Großes Brauhausfest am Pfingstsonntag in Lindenau

Brauhausfest am 09. Juni 2019 ab 10:00 Uhr am Brauhaus Lindenau.

Ausgeschenkt wird das Hausbrau-Festbier Jahrgang 2019. Weiter gibt es Wildschwein am Spieß, Hirschgulasch, Steaks und Bratwürste zum Mittagstisch, später dann Kaffee und Kuchen. Für die richtige Stimmung sorgen ab 11:00 Uhr natürlich die „Original Heldburger Wirtshausesmusikanten“.

Nachmittags gibt es Gaudispiele auf dem Festplatz wie Tauziehen, Bierbuttenrennen, Bierfassenstemmen und vieles mehr mit Marko. Im Anschluss finden weitere Vergnügungen für Jung und Alt mit Disco-Musik von Sven bis zum Abwinken statt.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Braugemeinschaft Lindenau und die Wirtshausesmusikanten!

150 Jahre Turnverein Ottowind

Festtage vom 13.-16. Juni 2019

Donnerstag, 13. Juni: 17:30 Gedenkfeier auf dem Friedhof; 19:00 Festkomers mit Meisterjodler Mario Bamberger und seinen Gaudi-Buam
Freitag, 14. Juni: 21:00 Party Night mit DJ Bump & DJ Caruso
Samstag, 15. Juni: 16:30 „Spiel der langen Berge“ ab 21:00 Trachten-Party mit den Almrockern
Sonntag, 16. Juni: 10:00 Gottesdienst, anschließend Frühschoppen mit Sauerbraten und Klößen, 13:30 Festumzug, anschließend Wickendorfer Musikanten bei Kaffee und Backhauskuchen und sonstigen Schmankerln
 Veranstaltungen finden im Festzelt und auf dem Sportgelände des TV Ottowind statt.



Turner vom TV Ottowind bildeten erstmals 1928 eine Pyramide

Monis Nähstube

- Änderung und Reparatur von Kleidung
- Neuanfertigung nach Rücksprache

Monika Heilingloh · Erfurter Str. 1 · 96484 Meeder
 Tel.: 0 95 66/12 61 · Mobil: 0171/1884089

Verlagsveröffentlichung

Vom Fuhrunternehmer zum modernen Schüttgut-Anbieter

Highlight für Landschaftsgärtner und Heimwerker: „Beton2go“

„Resch-Transporte“ in Neida: Das Unternehmen wurde bereits im Jahr 1948 gegründet. Heute, nach über 70 Jahren liefert die junggebliebene Firma Schüttgut und Mauersteine. Die Vielfalt ist groß: Muschelkalksteine für Ziermauern, Donaukies in verschiedensten Größen, Granit-schotter, Mutterboden, Rindenmulch und Splitt. Gabionenfüllmaterial in Dolomit und Grauwacke ist ab Lager erhältlich.

Ein neues und zeitgemäßes Angebot ist „Beton2go“. Dieser Fertigbeton wird in zehn verschiedenen Sorten in Körnung 0/8 und 0/16 mit und ohne Verzögerer zum Selbstzapfen angeboten.

So einfach geht's:

Mit dem Fahrzeug vorfahren, Karte kaufen, angemischten Beton selber zapfen, mitnehmen, fertig – und das alles ohne Wartezeit!

Der Beton ist verwendbar für:

- setzen von Randleisten, Palisaden, Zaunpfählen, L-Steine, ...
- gründen eines Fundamentes oder Füllbeton
- Estrich verlegen

Ihre Vorteile:

- Keine Zementsäcke schleppen
 - Kein zeitintensives selber mischen
 - Kein reinigen der Mischmaschine
 - Kein Verpackungsmüll
 - Lieferung des Betons möglich
- Erdfeucht gemischt ab einem Viertel-Kubikmeter. Das Fahrzeug soll idealer Weise für mind. 560kg Last ausgelegt sein.



Resch Transporte
 Fuhrunternehmen und Schüttguthandel

BETON2GO

Resch Transporte GmbH & Co. KG
 Meederweg 6 · 96484 Meeder
 www.resch-transporte.de



Neues aus Straufhain

Sonntag, 2. Juni

10:00 Brauhausfest am Kulturstadel in Stressenhausen

Sonntag, 9. Juni

10:00 Oldtimertreffen an der Feuerwehr in Streufdorf

Sonntag, 30. Juni

12:00 Backhausfest in Linden

Oldtimertreffen

in Streufdorf, am 9. Juni ab 10 Uhr



Die Genehmigung für Flugbetrieb in Neida liegt vor

Das hat das Luftamt Nordbayern bestätigt.

(gw) Mit großer Befriedigung hat Ralf Wielgosch, der Neidaer Bürger und streitbarer Kämpfer gegen den Verkehrslandeplatz die Genehmigung zur Eröffnung des „Flugbetriebes“ über Neida vom Luftamt schon mündlich erhalten. Die schriftliche Genehmigung erfolgt in Kürze.

Die Freigabe für Starts und Landungen betrifft hier allerdings nicht Cessnas oder King Air-Flugzeuge, sondern Störche. Der leidenschaftliche Natur- und Vogelliebhaber will sich einen langersehnten Traum erfüllen und auf seinem Grundstück eine Nisthilfe für ein Storchennest aufstellen. Der 16 Meter hohe Stahlmast stand einst zur Stromversorgung in der Nähe des thüringischen Holzhausen und wurde ihm von der SÜC Coburg zur Verfügung gestellt. Mit einer Traglast von 4,5 Tonnen, einer Plattform mit 160 cm Durchmesser und einer wunderbaren Aussicht zum Callenberger Forst ist er ein idealer Standort für die Ansiedlung eines Storchepaares. In die Planung und Vorbereitung war auch die Untere Naturschutzbehörde im Landratsamt Coburg eingebunden. Frank Reußenweber, Kreisgruppenvorsitzender beim Landesbund für Vogelschutz gibt dem Vorhaben aufgrund seiner Lage eine gute Chance. Auf dem geplanten angrenzenden „Flugplatzgelände“ sind sehr häufig Störche bei der Futtersuche zu sehen. In Neida erfährt Ralf Wielgosch eine große Zustimmung und seine Nachbarn haben ihre Hilfe bei Umbau und Aufstellung zugesagt. Der Bauantrag und die statischen Berechnungen wurden als Freundschaftsdienst von einem Bekannten durchgeführt. Schließlich muss der Mast etwas 2,5 m tief einbetoniert werden. Die Gemeinde Meeder und das Landratsamt haben seinem Antrag sofort stattgegeben.

Da der Mast aber in der Anfluglinie des geplanten Verkehrslandeplatzes liegt, musste auch das Luftamt Nordbayern die Baugenehmigung für die Errichtung dieses Storchennestes erteilen. Da der geplante Flugplatz mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit nicht realisiert wird, ging das allerdings recht schnell. Eine im Luftamt und wahrscheinlich auch in Deutschland einmaliges Ereignis. Ein Luftamt erteilt die Baugenehmigung für ein Storchennest. Und das und ohne kostenaufwändiges Planfeststellungsverfahren, ohne Anflugbefeuerung und Leuchtfeuer.

Ihr Naturkostladen auf dem Lande

BIO HOF

Ingrid Wolf

NEU

Bio-Eierlikör

Gönnen Sie sich etwas Besonderes!

- Edle BIO-Liköre mit fruchtigem Geschmack.
- Exklusive BIO-Fruchtwein-Aperitive, Kompositionen aus Frucht- und Obstweinen von der BIO-Manufaktur Spitz aus dem Herzen des Naturparks Rhein-Westerwald

öffnungszeiten: DI · MI · DO · FR 9-18 Uhr / SA 8-12 Uhr
Jeden Samstag auf dem Coburger Bauernmarkt

Meederweg 2 · 96484 Meeder-Neida
Tel. 09566 1575 oder 565 · Fax 09566 80125

Café
Bistro
Biergarten



Bioland®



Ralf Wielgosch mit dem Unterbau der Plattform des Storchennestes. Der Durchmesser wird 160 cm betragen.

EIN SOMMERNACHTSTRAUM



Radfahrer im Glück!

Anradeln im Rodachtal trotz Aprilwetter

Das launische Aprilwetter spielte doch noch mit beim alljährlichen Anradeln im Rodachtal! Rund 80 gut gelaunte und wetterfeste RadlerInnen fanden sich am 28. April an der ThermeNatur in Bad Rodach am Start ein. Zur Auswahl standen Streckenlängen von 20, 40 und erstmalig 60 Kilometern.

Diese neue Distanz erwies sich als echter Renner, denn fast die Hälfte aller Radfahrer wählte die lange Route! Der wohlverdiente Lohn für die Mühen wartete dann am Ziel in Bad Rodach: Gutscheine für die Thermen Bad Colberg und Bad Rodach, Radlermassagen, Musik von den Walburtaler Musikanten und natürlich fränkisch-kulinarische Genüsse.

Mit am Start das hoch motivierte und sichtlich vergnügte Team um den Schirmherren, Coburgs Landrat Sebastian Straubel, mit den Bürgermeistern Tobias Ehrlicher, Martin Finzel, Sven Gre-gor, Christopher Other, Werner Hanke sowie von der Stadt Heldburg mit dabei Volker König und Silvan Zapf.

Veranstaltet wurde das Radlerevent wieder gemeinschaftlich von der Stadt Bad Rodach, dem ADFC Kreisverband Coburg, der ThermeNatur Bad Rodach, der Median Thüringens Terrassen-therme Bad Colberg und der Initiative Rodachtal. Für den reibungslosen Ablauf und die Versorgung der Radler sorgten viele fleißige Helfer von Veranstalter, Vereinen und Institutionen: ADFC Coburg, ADFC Suhl, SV Eintracht Heldburg, Backhausfreunde Streufdorf, Bauhof Heldburg, Feuerwehr Heldburg, Feuerwehr Bad Rodach, BRK Bad Rodach, Bauhof Bad Rodach und Kirchenvorstand Kirchengemeinde Breitenau.

Dieses Jahr wird es erstmalig auch zum Saisonabschluss eine gemeinsame Fahrradtour geben: „abgeradelt“ wird am 29. September in Neundorf, Gemeinde Weitramsdorf mit Unterstützung des dortigen Radclubs!

Motiv: Anradeln 2019 - Coburgs Landrat Sebastian Straubel mit sportlichem Team, darunter einige Bürgermeister der Initiative Rodachtal.

Unterwegs im Wetterglück!

Anwandern der Initiative Rodachtal in Ummerstadt!

Rodachtal Gastgeber des traditionellen Anwanderns am 07. Mai war das malerische Städtchen Ummerstadt. Zu Erwandern gab es wieder eine leichtere und eine anspruchsvollere Route. Bürgermeisterin Christine Bardin begrüßte die bunte Menschenchar am Marktplatz, darunter die Landtagsabgeordnete Kristin Floßmann und zahlreiche Bürgermeister der Initiative Rodachtal.

Insgesamt kamen rekordverdächtige 80 Unternehmungslustige. Das Wetterglück kam dazu. Es war zwar kalt, blieb aber trocken und zwischendrin schien sogar die Sonne! Wanderführer Peter Fischer und Petra Schild aus Ummerstadt übernahmen die Tour Richtung Rappersgraben mit einem Abstecher zur kleinen Kapelle zur Heiligen Leite bei Gemünda. Rainer Malsch führte die waldrreiche Tour über den Kupferbrunnen zur Kühllitze. Für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgte das engagierte Organisationsteam um Tino Leutheusser. Die Bürgerstiftung Ummerstadt hatte in der ehemaligen Rathausgaststätte alles für eine zünftige Mittagsmahlzeit hergerichtet. Die Kostprobe vom selbstgemachten Bier stellte der Ummerstadter Brauverein.

Fast alle Wanderer nutzten die Gelegenheit zum Einkehrschwung. Der Koch Michael Stoll und Teamkollege David Scholz gaben ehrenamtlich eine einzigartige erste Kostprobe ihrer Kochkunst zum Besten: Ummerstadter Reheintopf - vom Feinsten! Beide werden ab diesem Sommer mit ihrer „Bürgerküche“ die alte Rathausstuben in Ummerstadt wieder mit Leben und Kulinarik füllen.

Bettina Knauth



Foto: Initiative Rodachtal e.V.

Die Initiative Rodachtal e.V. ist ein seit dem Jahr 2001 bestehender Zusammenschluss von fünf Thüringer (Eisfeld, Heldburg, Hildburghausen, Straufhain, Ummerstadt) und sechs bayerischen Gemeinden (Ahorn, Bad Rodach, Itzgrund, Seßlach, Untermerzbach, Weitramsdorf) mit einer Bevölkerungszahl von mehr als 50.000 Einwohnern. Auch die Landkreise Coburg und Hildburghausen sind Mitglied der kommunalen Allianz. Die Initiative Rodachtal wurde zuletzt im Jahr 2016 mit dem Bayerischen Staatspreis für die innovative ländliche Entwicklung ausgezeichnet und versteht sich als Kristallisationspunkt aller Aktivitäten, die der Erhaltung und nachhaltigen Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen und der Wirtschaft, ebenso wie der sozialen Entwicklung und der regionalen Identität im Rodachtal dienen.



Die Handlungsfelder der Kooperation sind breit gefächert und bündeln sich in einer gemeinsamen Geschäftsstelle, die im Baukompetenzzentrum in Ummerstadt angesiedelt ist. Neben dem Flächen- und Siedlungsmanagement, dem kulturellen und bürgerschaftlichen Bereich bildet der Tourismus von Beginn an einen wichtigen Schwerpunkt. Dazu kommen Projekte der Infrastruktur und des Bereichs Brauen und Backen.

Die Initiative Rodachtal hat das Büro IPU aus Erfurt mit dem Regionalmanagement der Region betreut. Vorsitzender ist der 1. Bürgermeister der Gemeinde Ahorn Martin Finzel.



Wanderführer Rainer Malsch mit seiner Gruppe beim Anwandern auf der Kühllitze bei Ummerstadt.

Impressum Rodachtal Kurier

Herausgeber | Redaktionsleitung | Anzeigen

Anke Brückner (ab) (V.i.S.d.P)
Raiffeisenstraße 3, 85293 Reichertshausen
Telefon: 09564 8045705
Fax: 08441 793014

Mail: info@rodachtal-kurier.de

Web: www.rodachtal-kurier.de

Umsatzsteuernummer DE 128597291

Verlag: verlag@rodachtal-kurier.de

Anke Brückner, Raiffeisenstraße 3,
85293 Reichertshausen

Freie Autoren

Henning Schuster (hs)
Carl Wigann (cw)

Redaktionelle Mitarbeiter

Gerhard Wolf (gw)

Satz | Layout | Druck

S+G DRUCK GmbH & Co. KG
96482 Ahorn-Triebsdorf
Telefon: 09561 53049,
E-Mail: info@sg-druck.de

Druck: Verantwortlich für den Inhalt der Rubrik „Neues aus dem Rathaus“ ist die Stadt Bad Rodach. Für die Informationen zur ThermeNatur ist die Bad Rodacher Bäder GmbH verantwortlich.

Auflage: 8.000 Exemplare

Erscheinungsweise: monatlich, Ausnahmen: 2 Doppelausgaben im Jahr (Aug./Sept. und Dez./Jan.)

Anzeigenpreisliste Nr. 2 ab 10. Oktober 2015



SERVICE



Bad Rodach

Stadtverwaltung

Markt 1, 96476 Bad Rodach
1. Bürgermeister Tobias Ehrlicher
☎ 09564/9222-0, info@bad-rodach.de
Mo-Do 07:45 - 12:30 Uhr
Fr 07:45 - 12:00 Uhr
Mo-Di 14:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 17:30 Uhr

ThermeNatur

Thermalbadstr. 18, Bad Rodach
☎ 09564/9232-0, www.therme-natur.de
thermenatur@bad-rodach.de
Mo. - Do. + So. 09.00 - 21.00 Uhr
Fr. + Sa. 09.00 - 23.00 Uhr

Gästeeinformation

Schlossplatz 5, im Jagdsschloss / Haus
des Gastes, ☎ 09564/1550 o. 19433
gaesteinfo@bad-rodach.de
Mo., Di., Do., Fr. 09.00 - 12.30 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Mi. 09.00 - 12.30 Uhr
Sa. (Mai - Okt.) 10.00 - 11.30 Uhr
Sa. (Nov. - April) geschlossen

Stadtwerke

24 h-Rufbereitschaft, ☎ 09564/9239-0

Gasversorgung ☎ 09564/921020,
Notruf Gas ☎ 0941/28003355 (24h tägl.)

Öffnungszeiten

Mo. - Do. 07.00 - 16.30 Uhr
Fr. 07.00 - 12.00 Uhr

Notruf 112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ☎ 116 117

Polizei 110

Dienststelle Schlossplatz 1,
☎ 09564/804940

Apotheke

Markt-Apotheke, Markt 3, neben dem
Rathaus, ☎ 09564/92240
Storchen Apotheke, Heldburger Str. 33,
☎ 09564/92250

Taxi

Taxi Olm, ☎ 09564/922116

Post

Markt 14, im Schreibwarengeschäft

Logopädiepraxis

Kristina Heß, Coburger Str. 43,
☎ 09564/6619900

Heilpraktiker

Sabine Schalk-Bräcklein, Mikrokinesie
Osteopathie, Golgi Punkt Schmerzth.
Max-Roesler-Str. 3 ☎ 09564/8055230

Kosmetik & Fußpflege

Adriana Erk, Markt 7, ☎ 09564/805728
fuss gesund, Fußpflege, Permanent
Make Up, ☎ 09560/981740,
☎ 0151/17611267

Hörgeräte & Optik

Optik Müller und Meister Optik,
Markt 10, ☎ 09564/1482

Caritas

☎ 09561/8144-18, www.caritas-coburg.de
sozialstation@caritas-coburg.de

Handwerker

Rene Stammberger, Innenausbau
Renovierung, ☎ 09564/4601,
☎ 0160/96200650
Schreinnerservice Scheler, Fussböden,
Fenster, Türen, Terrassen,
☎ 09564/1299, ☎ 0174/2561159

Jürgen Etzweiler, Malermeisterbetrieb,
Malerarbeiten, Bodenbeläge, Fas-
sadengestaltung, Wärmedämmung,
Trockenbau uvm. ☎ 09564/4800

Physiotherapie & Massage

Praxis Marinov, Coburger Str. 17,
☎ 09564/1857
Praxis Reinermann, Heldburger
Str. 45, ☎ 09564/4000

Gastronomie

Ausflugslokal Sankt Georgenberg,
Georgenberg, Mo. Ruhetag,
☎ 09564/5250028
Andis Frankenstube, Coburger Str. 28,
Mo. Ruhetag, ☎ 09564/8041530
Cafe Roco, Max-Roesler-Str. 7 in der
Alloheim Senioren-Residenz "Löwen-
quell" ☎ 09564/6610-000
Cafe/SKY Bar Number-7
Mo Ruhetag, Coburger Straße 4
☎ 0173/3543432

Landgasthof Wacker, in Gauerstadt
Billmuthäuser Str. 4, Mi. Ruhetag,
☎ 09564/92384

Restaurant Maximilians im Kurhotel,
Kurring 2, So. Ruhetag, ☎ 09564/92300

Ristorante Trattoria San Marco
Heldburger Str. 10, ☎ 09564/8055629

Restaurant Delphin, Schleusinger
Str. 1, Di. Ruhetag, ☎ 09564/809084

Stadtcafé, Heldburger Str. 1
Ruhetag Montag, ☎ 09564 8058786

ThermenRestaurant, Thermalbadstr.
18, kein Ruhetag, ☎ 09564/9232-46

Zum Lustigen Kegler, Heldburger
Str. 61, Mi. Ruhetag, ☎ 09564/3798

Naturalsalzraum & -laden

www.engelstraeume-in-salz.de
Heldburger Straße 18
☎ 09564/6618650

Unterkünfte

Kurhotel, Kurring 2, ☎ 09564/92300,
info@kurhotel-br.de

Landgasthof Wacker, in Gauerstadt,
Billmuthäuser Str. 4, ☎ 09564/92384,
landgasthof-wacker@gmx.de

Pension Hirschmühle,
Hirschmüllersweg 1, ☎ 09564/80155,
info@hirschmuehle.de

Zum Goldenen Löwen
Moderne Ferienwohnungen in
über 300 Jahre altem Denkmal

Markt 1, Bad Rodach
☎ 0172/8415382

hartwig-matthias@t-online.de

Appartement Vermietung am Kurring,
Kurring 9, ☎ 09564/800320
info@bad-rodach-ferienwohnungen.de

Destillerie Möbus

Steinerer Weg 8, ☎ 09564/8046922
Brandproben für Gruppen
Familienfeiern, Firmenfeiern
nach Vereinbarung

Kartenvorverkauf

Elsa47 im Schuhhaus Appis,
Coburger Str. 2, ☎ 09564/4426
**Anzeigenannahme für den Rodachtal
Kurier im Modehaus Wolf ...mehr als
Mode Markt 16, ☎ 09564/800240**
Werbeanzeigen: ☎ 09564 80 45 705
Bad Rodach, Markt 16! Jede
Kleinanzeige kostet 3€ (inkl. 3 Zeilen).
Jede weitere Zeile kostet 1€



Meeder

Rathaus

Bahnhofstraße 1, 96484 Meeder
1. Bürgermeister Bernd Höfer
☎ 09566/9223-0
mail@gemeinde-meeder.de

Nähservice

Monis Nähstube, Erfurter Str. 1,
☎ 09566/1261

Naturkostladen

BIO-HOF Ingrid Wolf, Meederweg 2,
☎ 09566/1575

Physiotherapie & Massage

Praxis Marinov, Johann-Nic-Forkel
Str. 10, ☎ 09566/807536



Straufhain

Gastronomie

Café im Hof, Denkmalgeschützer
Dreiseitenhof mit hausgemachten
Kuchen und veganen Spezialitäten
Roßfelder Str. 10, ☎ 036875/50103

Schmuck-Galerie & Werkstatt mit Ferienwohnungen

www.anjaschoepke.de, ☎ 03685/404337
Massenhäuser Dorfstr. 8

Heldburg

Stadtverwaltung

Häfenmarkt 164, 98663 Heldburg
Bürgermeisterin Katja Kieslich
info@stadt-heldburg.de
☎ 036871/21485

Gästeeinformation

Hauptstraße 4, 98663 Bad Colberg
☎ 036871/20159
info@bad-colberg-heldburg.de
www.bad-colberg-heldburg.de

Thüringens Terrassentherme

Parkallee 1, Bad Colberg, ☎ 036871/230
Öffnungszeiten: Mo. - So. 09.00 - 21.00
Uhr, letzter Einlass: täglich 19.30 Uhr
kontakt.badcolberg@median-kliniken.de
www.thueringens-terrassentherme.de

Übernachtungsbetrieb

Hotel Landgasthof Seysinghof,
gastronomische Dienstleistungen für
Übernachtungsgäste und Gruppen über
20 Personen, ☎ 01577/2600555

Deutsches Burgenmuseum

auf der Veste Heldburg
April bis Oktober - Öffnungszeiten
Di-So 11-17 Uhr. Förderverein Veste
Heldburg e. V. ☎ 036871/21210.

**ACHTUNG! Der Rodachtal Kurier kommt mit der WERBEPOST am
WOCHENENDE einmal im Monat in die Haushalte! Alle Haushalte mit
einem Aufkleber KEINE WERBUNG können ihn nicht erhalten.**

Die nächste Ausgabe erscheint am **Samstag, 29. Juni 2019.**

Einsendeschluss ist der 11. Juni 2019 - Wir bitten dies zu beachten -

Abfall-Hotlines für den Landkreis Coburg

www.abfall.kreis-co.de



Graue Tonne: ☎ 092 61 / 60 90-0



Gelbe Tonne: ☎ 08 00 / 5 33 38 88



Grüne Tonne: ☎ 095 63 / 74 47-26



Beratung: ☎ 09 561 / 5 14-2 68



Gebühren: ☎ 09 561 / 5 14-6 70



Sperrmüll: ☎ 09 563 / 74 47-27

de.info.roedental@veolia.com

Vermittlung Wohnraumberatung: Landratsamt 09561 514-332

Einsteins-Dogwalker-Service

Gassiservice mit Herz



Doris Klimm / Massenhäuserstr. 5 / 96476 Bad Rodach
Telefon: 0170 2889800 / Mail: 24goldchen@gmail.com

Wir laufen täglich! Termine nach Vereinbarung/
Fahrten zum Tierarzt und Unterstützung vor Ort
gehören ebenfalls zu unseren Angeboten!
Ein Kennenlerngassi vorab ist kostenfrei!
Auch in Notfällen helfen wir gerne weiter!
Ab 12,- Euro haben wir spezielle Angebote für Sie!

**+ 5 Jahre²
Garantie
kostenlos**



Ford Active-Wochen

0% Top-Zins sichern.¹

FORD ECOSPORT TREND

Ford Audiosystem Klimaanlage, manuell LED-Tagfahrlicht Fensterheber vorn und hinten, elektrisch Nebelscheinwerfer schwarz umrandet

Günstig mit
47 monatl. Finanzierungsraten von

€ 89,-^{1,3,4}

Unser Kaufpreis (inkl. Überführungskosten)	15.590,- €
Laufzeit	48 Monate
Gesamtleistung	40000 km
Sollzinssatz p.a. (fest)	0,00 %
Effektiver Jahreszins	0,00 %
Anzahlung	3.290,- €
Nettodarlehensbetrag	12.300,- €
Gesamtdarlehensbetrag	12.300,- €
47 Monatsraten à	89,- €
Restrate	8.117,- €

Abbildung zeigt Wunschausstattung gegen Mehrpreis.



Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nrn. 5, 6, 6a Pkw-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung): Ford EcoSport Trend: 6,4 (innerorts), 5,0 (außerorts), 5,5 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 125 g/km (kombiniert).

Autohaus M. Staffel GmbH & Co. KG

Wiedersbacher Str. 22
98646 Hildburghausen
Telefon 03685/79770

Wir sind für mehrere bestimmte Darlehensgeber tätig und handeln nicht als unabhängiger Darlehensvermittler.

¹Ford Auswahl-Finanzierung, Angebot der Ford Bank GmbH, Josef-Lammerting-Allee 24-34, 50933 Köln. Gültig bei verbindlichen Kundenbestellungen und Darlehensverträgen. Das Angebot stellt das repräsentative Beispiel nach § 6a Preisangabenverordnung dar. Ist der Darlehensnehmer Verbraucher, besteht ein Widerrufsrecht nach § 495 BGB. ²Zwei Jahre Neuwagengarantie des Herstellers sowie Ford Protect Garantie-Schutzbrief (Neuwagenanschlussgarantie) inkl. Ford Assistance Mobilitätsgarantie für das 3.-5. Jahr, bis max. 50.000 km Gesamtleistung (Garantiegeber: Ford-Werke GmbH), kostenlos. Gültig für Privatkunden beim Kauf eines noch nicht zugelassenen Ford EcoSport Neufahrzeugs innerhalb von 3 Wochen nach erfolgter Probefahrt und Vorlage des Original-Gutscheins bei dem Ford Partner, der diesen ausgestellt hat. Es gelten die jeweils gültigen Garantiebedingungen. ³Gilt für Privatkunden. ⁴Gilt für einen Ford EcoSport Trend 1,0-l-EcoBoost-Benzinmotor 74 kW (100 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stopp-System, Euro 6d-TEMP.



98646 Adelhausen  www.ProfiSchmitt.de

PROFI SCHMITT

In jedem steckt ein Profi!

Alles für Ihren Rasen!



statt 5,99
jetzt nur
4,99 €/kg

Spar Profi Aktivrasen, 1 kg
besonders trittfest und strapazierfähig,
für viel benutzte Rasenflächen

statt 11,99
jetzt nur
7,99 €/Geb.
(0,40 €/kg)



**PROFI Qualitäts Universal
Garten & Rasenkalk gekörnt,
20 kg**
neutralisiert saure Böden und aktiviert das
Bodenleben, schafft optimale Bedingungen
für nützliche Kleinstlebewesen im Boden, fördert
nachhaltig die Bodenlockerung, beugt der
Moosbildung im Rasen vor

statt 12,99
jetzt nur
9,99 €/Geb.
(3,60 €/kg)

Hauert
Frühlingsrasendünger
2,5kg ausreichend für 100m²

**BestGreen
Rasenerde, 40l**

statt 7,99
jetzt nur
5,99 €/Geb.
(0,15 €/l)

Obstbäume jetzt zum Sonderpreis statt 16,99, jetzt nur 12,99 /Stk

BHS Schmitt GmbH · Baumarkt und Gartencenter
Am Frohnberg 4 · 98646 Straufhain/OT Adelhausen
Mo-Fr 8.30 - 19.00 Uhr · Sa 8.30 - 14.00 Uhr

**„Ich freue mich auf Sie
in Bad Rodach. Besseres
Hören und Verstehen
liegt mir am Herzen.“**



Bianka Schelhorn
Hörgeräteakustikerin seit 1992,
eingetragen in die Handwerksrolle

Hörgeräteanpassung und -service

Ich lade Sie zu einem kostenlosen Hörtest mit persönlicher
Höranalyse ein. Wir führen Hörsysteme aller Preisklassen und
ermöglichen Ihnen ein unverbindliches Probetragen.

**OPTIK
Müller**
COBURG · RÖDENTAL

*Meine Nummer eins
für Auge und Ohr.*

www.optikmueller24.de

Jeden Dienstag und Mittwoch
Termine nach Vereinbarung
unter Tel. 09564/1482
In den Räumlichkeiten von

Meister Optik
Brillen und mehr...
Markt 10 · 96476 Bad Rodach

Christine Wolf
...mehr als Mode!

Markt 16 • 96476 Bad Rodach • Tel. 09564 / 800240

Öffnungszeiten
Montag bis Freitag 9-18 Uhr
Samstag 9-13Uhr

**Sonnenschutzgläser
in Ihrer individuellen Glasstärke!**



Besuchen Sie uns auf
Facebook

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 9:00 bis 18:00 Uhr
Sa. 9:00 bis 12:00 Uhr

Meister Optik
Brillen und mehr...

Markt 10 · 96476 Bad Rodach
Tel. 0 95 64 /14 82 • Fax 0 95 64 /45 20

Inhaber: Stefan Meister

www.meisteroptik24.de · info@meisteroptik24.de

Etzweiler
Malermeister

96476 Bad Rodach
Tel.: (09564) 4800

Fassadengestaltung

Wir schützen, dämmen und
gestalten Ihre Fassade.

Beachten sie hierzu auch unser
Schaufenster in Heldritt, Hauptstr. 11

Wir beraten Sie gerne!



Besuchen Sie uns unter: www.maler-etzweiler.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für die Juli-Ausgabe ist der 11. Juni 2019!